

# GENETTI ECO



vegetal  
organic  
compatible

**green  
farming**





# Index

- 4 OXICUP 500
- 5 OXICUP 300
- 6 AGRI-KELP
- 7 ALGA-MIN
- 8 AMINAGRON
- 9 ATSTOP 15
- 10 ATSTOP KRISTALL 98
- 11 BOTRIFEND
- 12 CHEL-CUPEDTA 15
- 13 CHEL-FERR EDDHA 6
- 14 CHEL-FERREDDTA 13
- 15 CHEL-MANEDTA 13
- 16 CHEL-ZINCEDTA 15
- 17 ENKA-PHOS
- 18 FERTIGOLD
- 19 HUMIPLUS 16
- 20 HUMIPLUS MICRO
- 21 HYDRO 46
- 22 SCHAUM-FREI
- 23 TECNO CUP 6
- 24 NEOCAL 560
- 25 SORBWATER
- 26 HARP-X
- 27 TANNECO 34
- 28 BORECO 19
- 29 CHEL.MAGEDTA 10
- 30 NEO-ZINK 700
- 31 NEO-MAN 500
- 32 ECO-CUP SULFO 20
- 33 FRUIT RED ECO
- 34 SULFON SC 700
- 35 ZEOVITAN
- 36 ZEOVITAN-BLATT
- 37 FOSFOGEN
- 38 GLOBEHUMIN
- 39 HYDROCUP 300

# eco Oxicup 500

## EG Dünger

Kupferoxychlorid

Kupfer (Cu) gesamt. ....50 %

Nur in wirklichen Bedarf verwenden

Die angegebenen Dosierungen nicht überschreiten.

### Im biologischen Anbau zugelassen

Wirkstoff: Kupferoxychlorid

## NICHT WÄHREND DER BLÜTE AUSBRINGEN: MISCHBARKEIT:

Nicht mit alkalisch reagierenden Substanzen mischen. Wenn das Produkt mit Pflanzenschutz- oder Düngemitteln vermischt werden soll, immer erst einen Kompatibilitätstest durchführen.

## ENTSORGUNG:

Packung nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen. Packungen nicht für andere Zwecke wieder verwenden. Packungen mit eventuell anfallenden Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben

Nach Gebrauch den Behälter umweltverträglich entsorgen.

## Anwendung:

Anwendungsbedingungen und Aufwandmengen für alle Behandlungen genannten Kulturen – Gesamtmittelaufwand nicht überschreiten

Anwendungs-/Dosiermengen je nach Wachstum beachten.

Das Produkt wird zur Blattdüngung verwendet.

**Obstkulturen (Apfel, Birne, Pfirsich, Kirsche, Aprikose, Pflaume):** 0,1 kg – 0,5 kg/100 l Wasser

**Kartoffeln:** 0,5 kg – 2,0 kg/ha in max. 400 l Wasser

**Hopfen:** 2,4 kg - 5,4 kg/ha in 1.200 l – 2.700 l Wasser/ha

**Weinbau:** 0,5 kg – 2,0 kg/ha in 400 l – 1.600 l Wasser/ha

**Oliven:** 1,2 – 1,8 kg/ha in 500 – 700 l Wasser

### Erdbeeren und Gartengewächse einschließlich Fenchel:

1,3 – 1,9 kg/ha in 500 – 700 l Wasser

### Freilandkulturen (Rüben, Getreide, Reis, Tabak):

0,7 – 1,2 kg/ha in 400 – 600 l Wasser

## GEFAHR!

Enthält: Kupferoxychlorid (n.index 029-017-00-1)

Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H312 Gesundheitsschädlich bei

Hautkontakt. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P280 Schutzhandschuhe/-

Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P304 + P340 BEI EINAT-

MEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhig stellen, die das

Atmen erleichtert. P301 + P312 BEI VERSCHLUCKEN: Umgehend GIFTINFORMA-

TIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

## Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 10KG

# Oxicup<sup>eco</sup>300

## EG-DÜNGEMITTEL

Kupferoxychlorid – 22% = 300 g/lit (Cu)  
Nur bei tatsächlichem Bedarf verwenden.  
Empfohlene Aufwandmenge nicht überschreiten.

**Entsorgung:** Packungen nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen. Packungen nicht für andere Zwecke wieder verwenden. Packungen mit eventuell anfallenden Produktresten zur Problemstoffsammelstelle bringen.

**Mischbarkeit:** Oxycup 300 ist mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen, der für die Spritzung vorgesehenen Produkte, zweckmäßig.

**Allgemein:** Zur Nährstoffversorgung mit Kupfer bei geringem Mangel 0,15 kg/ha, bei mittlerem Mangel 0,3 kg/ha, bei großem Mangel 0,5 kg/ha in 200 – 400 l Wasser/ha.

**Zuckerrüben:** 0,25 l/ha vom 2. Blattstadium bis zum 2. Knotenpunkt.

**Wein:** 2-4mal 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha mehrmals ab 3-Blatt-Stadium bis Traubenschluss.

Getreide: 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha VOM 2. Blattstadium bis zum Knotenstadium. 200-400lt/ha. für Winterhärte, Standfestigkeit, Ertrag.

**Winterraps:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha einmal ab 2-Blatt-Stadium bis Knospenstadium zur Ertragssicherung.

**Mais:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha ab 4. Blattstadium für Qualität und Ertrag.

**Kartoffeln:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha bis zur letzten Kraut- und Knollenfäulespritzung zur Ertragssicherung.

**Kern- und Steinobst:** 0,20 kg/ha – 0,50 kg/ha zur Ertragssicherung.

**Gemüsebau (Spargel, Gurke, Möhre, Speisezwiebel):** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha zur Ertragssicherung.

**Grünland:** 1 -3 mal 0,25-0,75lt/ha für Widerstandfestigkeit, Ertrag,

**Zuckerrüben:** 0,25 l/ha ab dem 4-6 Blattstadium

**Gemüse und Kohlpflanzen:** 1-2 mal 0,25 l/ha sobald genügend Blattmasse

**Gewürz und Heilpflanzen:** 1-2 mal 0,25 l/ha sobald genügend Blattmasse

## GEFAHR!

Enthält: Kupferoxychlorid (n.index 029-017-00-1)

Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H312 Gesundheitsschädlich bei

Hautkontakt. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P280 Schutzhandschuhe/-

Schutzkleidung/Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. P304 + P340 BEI EINAT-

MEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhig stellen, die das

Atmen erleichtert. P301 + P312 BEI VERSCHLUCKEN: Umgehend GIFTINFORMA-

TIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

## Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | [info@genettieco.com](mailto:info@genettieco.com)

# 12,5 LT - 10 KG

# eco agri-kelp

## EG-Bioaktivator für Raps, Gemüse, Obst

Baumschulkulturen EuVoc Agri Kelp ist ein langjährig erprobter Bioaktivator für die Blatt- und Tauchbehandlung. Das aus Algen der Gattung Ecklonia maxima gewonnene Konzentrat wird mittels eines patentierten Verfahrens auf schonende Weise extrahiert. Hierdurch bleiben die für das Wachstum-

sprozesse wichtigen Zellinhaltsstoffe erhalten. Die besondere Zusammensetzung aus natürlich vorkommenden Aminosäuren, Proteinen, Spurenelementen und anderen, für das Wachstum wichtigen Substanzen, machen

**EuVoc Agri Kelp** einzigartig. In Hunderten von Versuchen konnte EuVoc Agri Kelp seine Wirkung eindrucksvoll unter Beweis stellen.

**EuVoc Agri Kelp** fördert die Feinwurzelbildung und ermöglicht der Pflanze somit, sich ein größeres Nährstoffpotential zu erschließen.

**EuVoc Agri Kelp** stärkt die Kulturpflanzen und sichert höhere Erträge bei besserer Qualität.

## Anwendung und Dosierung

In zahlreichen Versuchen hat EuVoc Agri Kelp seine Wirkung eindrucksvoll unter Beweis gestellt: Kleiner Aufwand - höhere Erträge - grosse Wirkung. Raps/bessere Winterhärte - stärkere Feinwurzelbildung zügige Kulturentwicklung - bessere Nährstoffversorgung. Vor allem im Raps, Gemüse- und Obstbau sowie in Baumschulkulturen bewährt deutlich verbessertes Wurzelwachstum, höhere Vitalität und Widerstandskraft weniger Verluste bei Verpflanzungen in Baum- und Rebschulen kürzere Zeitspannen bis zum Erreichen der gewünschten Pflanzengrößen.

**Getreide** Im Frühjahr zu Vegetationsbeginn 2 l/ha Agri Kelp mit 200 bis 300 l Wasser bessere Bewurzelung, höhere Erträge

**Kartoffeln** In arsatzschwachen Sorten 2 l Agri Kelp in 80 l Wasser während der Pflanzung (Kombination mit Beizung) bei Reihenschluss 2 l/ha Agri Kelp mit 400 l Wasser höherer Knollenansatz, besseres Wachstum, vitalere Kulturen, erhöhte Stressresistenz, höhere Erträge

**Mais** Im 5-Blattstadium 2-3 l/ha Agri Kelp mit 200 bis 300 l Wasser höherer Stärkeertrag, mehr Trockensubstanz, höhere Energiegehalte

**Zuckerrüben** Im 4-8-Blattstadium 2-3 l/ha Agri Kelp mit 200 bis 300 l Wasser

höhere Rübenenerträge, bessere Zuckerausbeute

**Zwiebeln** Ab 5-Blattstadium (ca. 1 Woche vor Bulbenbildung) 2 l/ha Agri Kelp mit 200 bis 300 l Wasser (mit Netz-/Hofmittel kombinieren)

besseres Wachstum, vitalere Kulturen, höherer Ertrag, bessere Lagerfähigkeit

**Gemüseulturen** Im 3-5-Blattstadium mit 2 l/ha nach 14 Tagen ggf. wiederholen vitalere Kulturen, höherer Ertrag

**Baumobst** Zur Neuanpflanzung 1-2% Agri Kelp-Lösung (ca. 1/2 l Gießwasser je Baum) zur beginnenden Blüte 4 l/ha Agri Kelp mit 1000 l Wasser (Konzentration nicht unter 0,4%) nach der Blüte 2-3 Anwendungen mit 0,4% Konzentration im Abstand von jew. 2 Wochen

schnellerer Anwuchs, bessere Fruchtgrößen, höhere Qualitäten

**Erdbeeren** Tauchbehandlung in 1-2% Agri Kelp-Lösung mehrere Anwendungen mit 2-3 l/ha (in 400 l Wasser) in Abständen von 3-4 Wochen bis 60 Tage vor Ende der Ernte vitalere Kulturen, verbesserte Nährstoffaufnahme, bessere Lager- und Transportfähigkeit, höherer Ertrag

**Weinbau** Zum Vegetationsstart bei 20-30 cm Triebblänge 2-3 l/ha Agri Kelp mit 400 l Wasser verbesserte Nährstoffaufnahme

**Baumschulen / Zierpflanzen** a) Jungpflanzen: Tauch- oder Gießbehandlung von Jungpflanzen-Trays mit 1-3% Agri Kelp-Lösung 2-3 fache Anwendung im Abstand von 2-3 Wochen mit 0,5% Blattspritzung b) Vor dem Umpflanzen: Tauchbehandlung der nackten Wurzeln oder Jungpflanzen-Trays mit 1-3% Agri Kelp kut'rz vor dem Umpflanzen; alternativ Gießbehandlung mit 1-3% Agri Kelp

**Wachstumsphase:** während der ersten beiden Wachstumsjahre Zugabe von 300 ml/100 l Wasser (0,3%) in Kombination mit Blattdüngermaßnahmen besseres Wachstum, schnellerer Anwuchs, weniger Verluste bei Umpflanzungen, kürzere Zeitspannen bis zum Erreichen der gewünschten Pflanzgrößen

**EuVoc Agri Kelp** ist gut mit Blattdüngern und Pflanzenschutzmitteln mischbar und kann daher in Kombination angewendet werden. Vor Anwendung wird ein Mischbarkeitstest empfohlen. Im Ackerbau nicht zusammen mit Halmverkürzern (CCC) anwenden. Die Verwendung eines Net-/Haftmittels wird empfohlen, um eine gute Blattaufnahme von EuVoc Agri Kelp sicherzustellen.



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

## Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# AlgaMin<sup>eco</sup>



Gehalt: Natürliches  
Braunalgenextrakt  
(ascophyllum nodosum)  
30% ca. Trockensubstanz  
Ascophyllum nodosum 30

Natürlicher Blattdünger auf der Basis von Braunalagenextrakt. Der Dünger enthält biologische Substanzen, welche schonend verarbeitet werden und extrahiert, um die vitalen Stoffe zu erhalten und so eine homogene Suspension die für eine sehr gute Aufnahme über das Blatt und Wurzelsystem zu erhalten. Vorteile die in Pulverform nicht möglich sind. Das Produkt Algamin enthält als Extrakt der Braunalge (ascophyllum nodosum) viele natürliche Phytohormone wie: Cytokinine, Auxine, Giberelline, Betaine.

## Anwendung und Dosierung

### Wirkungsweise

Algamin stimuliert die Pflanzen im Keim und Jungpflanzenstadium und regt dabei die Ausbildung eines kräftiges Wurzelsystems und fördert das Wachstum der Pflanzenzellen und sorgt dabei für die Basis einer sehr guten Entwicklung und Ertrages.

### Obstbau

150-200 ml/hl (3 l/ha) in der Vorblüte und in der Vollblüte (Fruchtansatz) Stadion C,D,E

150-200 ml/ha (3 l/ha). Ab Nussgrösse

### Weinbau

200-250 ml/hl (4 l/ha) im Stadion E, F

150-200 ml/hl (3 l/ha) im Stadion H vor der Blüte

150-200 ml/hl (3 l/ha) als Zusatz bei jeder Pflanzenschutzbehandlung

### Sonderkulturen

Kohlgewächs, Zwiebel bei Vegetationsbeginn und ca. 20 Tage später

200-250 ml/hl (4 l/ha)

Der Blattdünger eignet sich am besten wenn die Pflanzen unter Stress sind oder geschwächt sind durch Trockenheit, Frost, Krankheit oder Schädlinge und werden wieder zu einem gesunden Wachstum angeregt und fördert die Blüte und Fruchtansatz.

Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung



### Verteiler:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | [info@genettieco.com](mailto:info@genettieco.com)

# 5KG

# eco aminagron

**Kategorie:** Organischer tierischer hydrolysiertes tierischer flüssiger Stickstoffdünger.

Zusammensetzung: 9%

Stickstoff (N) gesamt 9%

Stickstoff (N) organisch 9%

Kohlenstoff (C) organisch biologischer Herkunft 30%

**Extensiv (Mais, Reis, Getreide)** 3-5 Lt/Ha für 1-3 Anwendungen

**Olivenanbau** 2 - 3 l/ha Lt/Ha für 2-4 Anwendungen

**Ab Vorblüte** alle 7-10 Tage 10-15 Lt/Ha den gesamten Zyklus alle 7-10 Tage.

**Obstkulturen und Tafeltrauben** 2 - 3 l/ha Lt/Ha für 6-7 Anwendungen.

**Ab Vorblüte bis Fruchtwachstum** 10-15 Lt/Ha den gesamten

**Zyklus alle** 7-10 Tage.

**Weintrauben** 2 - 3 l/ha Lt/Ha per 4-5 appl

**Beginn Vorblüte bis Traubenwachstum** 10-15 Lt/Ha den gesamten Zyklus alle 7-10 Tage.

**Gemüseulturen** 2-5 Lt/Ha für den gesamten Zyklus.

10-15 Lt/Ha den Gesamten Zyklus.

Nettoinhalt: Lt. Aminosäuren tot.: 40% Aminosäuren organisch: 12% Profil an Aminosäuren Alanin 2,8 Istitidin 0,1 Prolin 3,5 Arginin 0,4 Isoleucin 0,4 Serin 0,1 Spartansäure 1,2 Leucin 0,8 Treonin 0,1 Acido glutammico 2,6 Lysin 0,8 Tirosin 0,5 Glicin 6,4 Metionin 0,3 Valin 0,7 Hydrossilisilic 0,5 Ornitin 1,2 Hydrossiprolin 2,1 Phenilalanin 0,5 Das Produkt enthält ausserdem oligopeptide und mono saccharide.

#### Vorsichtsmassnahmen:

Mischung an Aminosäuren, peptiden mit prompter Wirkung. Charakteristik: Das Produkt besteht aus einem gehobenen Gehalt an organischem Stickstoff (in der Form von Aminosäuren und Peptiden) mit schneller Blattaufnahme mit einer wirksamen Stimulierung des Wachstumsprozesses und des Stress in der Umwelt. Empfehlungen: Nicht anwenden in klimatisch extremen Verhältnissen in Mischung mit Schwefel nicht mehr wie 300 ml/hl bei empfindlichen Kulturen anwenden. Das Produkt ist nicht kompatibel mit mineralischen Ölen und Kupfersalzen. Das Produkt exklusiven Anwendungen und angegebenen Verhältnissen auf dem Etikett angegeben. Das nur ausschliesslich den auf dem Etikett angegebenen Anwendungen und Verwendungen anwenden. Wer das Produkt verwendet ist für die daraus entstehenden Schäden verantwortlich bei einer falschen Anwendung des Präparates. Der Respekt von allen auf dem Etikett angegebenen Anwendungen und Bedingungen sind wichtig um eine gute Wirksamkeit der Behandlung zu versichern und um Schäden auf den Pflanzen, den Personen und den Tieren zu vermeiden. Um Risiken für Mensch und Umwelt auszuschliessen den Angaben auf dem Etikett Folge leisten. Das Produkt nicht offen verkaufen. Die Behälter gemäss den vorgeschriebenen Regeln entsorgt werden. Den vollkommen ausgeleerten Behälter nicht in der Umwelt liegen lassen. Die Verpackung darf nicht wieder verwendet werden. Das Produkt ist nicht brennbar. Aufbewahrung: Das Produkt in Originalverpackung aufbewahren. Nicht bei Temperaturen unter 0° C und über 30° C aufbewahren. Das Produkt trocken und geschützt aufbewahren.

**Erklärungen CLP** Vorsichtshinweise Von Kindern fern halten (P102). Nach Gebrauch die Hände sorgfältig abwaschen. (P264). Nicht essen, nicht trinken, nicht rauchen während der Anwendung. (P270). Handschuhe und Schutzkleidung anziehen. Die Augen und das Gesicht schützen (P280). Im Falle von Hautkontakt: Die Hände sorgfältig mit Wasser und Seife abwaschen. (P302+P352). Im Falle von Augenkontakt: Für einige Minuten sorgfältig abwaschen. Eventuelle Kontaktlinsen wenn möglich entfernen. Weiterhin mit Wasser auswaschen. (P305+P351+P338). Zusatzhinweise: Das Wasser mit dem Produkt nicht verunreinigen oder den Behälter. Gefahrenhinweise: Giftig für Wasserorganismen mit langzeit Wirkung (H412). **Vorsichtshinweise:** Von Kindern fernhalten (P102) In geschlossenen Räumen aufbewahren. Nicht Essen, Trinken und nicht Rauchen während der Anwendung (P270). Nicht in der Umwelt liegen lassen. Zusatzhinweise: Das Wasser nicht mit dem Produkt oder den Behälter verunreinigen. Hinweise für den Arzt: Im Falle von Vergiftungen den Notarzt rufen und Erste Hilfsmassnahmen ergreifen. Hinweis. Das nächste Gift und Gefahrenzentrum anrufen.



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

#### Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# ats top 15

## EG Dünger

Stickstoffhaltiger Dünger mit Schwefel (S)  
Hoher Gehalt an Schwefel (53% von  $\text{SO}^3$ ,  
davon 22% S).

## Zusammensetzung

Stickstoff N 15% (200g/l)

## Davon:

- Ammonium löslich in Wasser: 10%
  - Harnstoff: 5%
- Schwefelsauresanyhydrid ( $\text{SO}^3$ ) löslich in  
Wasser 53%

## Mischbarkeit

Das Produkt ist mit flüssigen und pulverförmigen NPK Dünger mischbar, wobei solche mit einem sauren pH-Wert vermieden werden sollen. Es ist ratsam immer kleine Mengen anzusetzen, um die Verträglichkeit zu überprüfen. Nur bei tatsächlichem Bedarf verwenden. Überschreiten Sie nicht die empfohlene Dosis. Das Produkt verträgt keine Temperaturschwankungen, Lagerung bei Normaltemperatur.

## Vorteile und wesentliche Merkmale:

Das Produkt transformiert und erhält die im Boden im reduzierten Zustand vorhandenen Elemente und Spurenelemente, wodurch sie aktiver und für die Pflanzen verfügbar werden. Der Schwefel befreit die Nährstoffelemente, die im Boden vorhanden sind, mit seiner sauren Wirkung von unlöslichen Verbindungen oder von chemischen Fixierungen auf dem hohen pH-Wert, dies trägt zur Reaktivierung der Kationenaustauschkapazität bei und erhöht die Fruchtbarkeit der Bodenchemie. Erspart teilweise den Einsatz von Eisen und Manganchelaten. Senkt den Salzgehalt des Bodens.

## Achtung: Enthält Ammonium

H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenreizungen. H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. P273 Freisetzung für die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe und Schutzkleidung mit Augenschutz. P305+351+338: Bei Kontakt mit Augen einige Minuten mit Wasser ausspülen, eventuelle vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. P337+313: Bei anhaltender Augenreizung Arzt rufen. P302+352: Im Falle von Hautkontakt: gut mit Wasser und Seife abwaschen. P335-313: Im Falle von Hautreizung einen Arzt konsultieren.



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

## Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16  
Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 10KG

# ats topkristall 98

## EG Dünger

Stickstoffhaltiger Dünger mit Schwefel (S)

## Zusammensetzung:

Stickstoff N 18 % (180g w/w)

**Davon:** Ammonium löslich in Wasser 18%  
Schwefelsauresanyhydrid ( $\text{So}^3$ ) löslich in  
Wasser 92%

## Eigenschaften:

Hoher Gehalt an Schwefel (92% von  $\text{So}^3$ ,  
davon 40% S).

Eine starke Bindung von Ammoniumstickstoff  
und Schwefel ermöglicht einen geringen  
Verlust durch Auswaschen und Verflüchtigung.  
Das Produkt hat eine stark reduzierende  
und säuernde

Wirkung, die den Schwefel im Boden freisetzt.

**Dosis und Anwendungen:** Bei Baumkulturen (Apfel  
und Birnen) als Blattdünger vor der Blüte mit 2-3l/ha,  
beim Einsatz in die Blüte einen Berater nachfragen. In  
der Fertigation bei Vegetationsbeginn und Fruchtwa-  
chstum mit deiner Dosis von 25-40kg/ha. In Gemü-  
sekulturen im Stadium bis 15cm. Steinobst vor der Blüte  
2-3 kg/ha. In Industriekulturen 2-3 kg/ha. In allen  
anderen Kulturen die empfohlene Höchstdosis nicht  
überschreiten, um eventuelle Schäden zu vermeiden  
oder eventuell immer einen Berater fragen.

## Mischbarkeit:

Das Produkt ist mit flüssigen und pulverförmigen NPK  
Dünger mischbar, wobei solche mit einem sauren  
pH-Wert vermieden werden sollen. Es ist ratsam  
immer kleine Mengen anzusetzen, um die Verträglich-  
keit zu überprüfen. Nur bei tatsächlichem Bedarf  
verwenden. Überschreiten Sie nicht die empfohlene  
Dosis. Das Produkt verträgt keine Temperaturschw-  
ankungen, Lagerung bei Normaltemperatur.

## Vorteile und wesentliche Merkmale:

Das Produkt transformiert und erhält die im Boden im reduzierten Zustand vorhandenen Elemente und Spurenelemente, wodurch sie aktiver und für die Pflanzen verfügbar werden. Der Schwefel befreit die Nährstoffelemente, die im Boden vorhanden sind, mit seiner sauren Wirkung von unlöslichen Verbindungen oder von chemischen Fixierungen auf dem hohen pH-Wert, dies trägt zur Reaktivierung der Kationenaustauschkapazität bei und erhöht die Fruchtbarkeit der Bodenchemie. Erspart teilweise den Einsatz von Eisen und Manganchelaten. Senkt den Salzgehalt des Bodens.

## Achtung: Enthält Ammonium

H315 Verursacht Hautreizungen. H318 Verursacht schwere Augenreizungen. H412 Schädlich für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. P273 Freisetzung für die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe und Schutzkleidung mit Augenschutz. P305+351+338: Bei Kontakt mit Augen einige Minuten mit Wasser ausspülen, eventuelle vorhandene Kontaktlinsen entfernen und weiter spülen. P337+313: Bei anhaltender Augenreizung Arzt rufen. P302+352: Im Falle von Hautkontakt: gut mit Wasser und Seife abwaschen. P335-313: Im Falle von Hautreizung einen Arzt konsultieren.



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

## Produzent

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 10KG

# Botrifend<sup>eco</sup>

Art organisches Düngers: Einfacher unkompostierter Pflanzendünger Mykorrhiza-Inhalt (*Glomus* spp.): 0,005 %. Inhalt von Rhizosphärenbakterien (*Bacillus subtilis*, *B. licheniformis*, *B. amyloliquefaciens*, *B. megaterium*, *B. pumilus*, *B. simplex*): 1x10<sup>8</sup> CFU/g.

Das Produkt enthält keine gentechnisch-veränderte und keine pathogene Organismen (*Salmonelle*, fäkalcoliforme Bakterien, aerobe mesophile Keime, Fadenwürmereier). Das Produkt ist stabil bei gewöhnlichem Druck und gewöhnlicher Temperatur. Bei einer Temperatur zwischen 4°C und 35°C aufbewahren. Bei ausgelaufener Flüssigkeit mit Sägemehl und/oder Sand entfernen.

#### IN BIOLOGISCHER LANDWIRTSCHAFT ERLAUBT

Rohstoffe: Autorisierte Bakterien nach Maßgabe Artikels 3 (4) der Verordnung (EG) Nr. 889/2008, aus nach dem Fällen nicht ge-spritztem Holz hergestellter Dünger, Wurzeln von Mohrenhirsen.

In Übereinstimmung mit dem italienischen Gesetz D.lgs 75/2010, Anhang 6 vermarktet; in Übereinstimmung mit dem Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union; gemäß der Verordnung (EG) Nr. 764/2008.

#### GEBRAUCHSMENGEN

Das Produkt wirkt auf den Pflanzenstoffwechsel. Um die besten Ergebnisse zu erzielen, ist eine achtsame Anwendung deswegen nötig. Das Produkt behält seinen maximalen Wirkungsgrad 5/7 Tage bei.

#### GEMÜSE, ERDBEERE IM GEWÄCHSHAUS

Blattanwendung: 200-250 ml/hl (2 L/ha min.), wenn nötig jede 7/15 Tage. Wurzelanwendung: 2,5-3,0 L/ha, beim Umpflanzen (Saat) und nach 15 Tagen mit 1,5 L/ha wieder machen, wenn nötig jede 20 Tage anwenden.

#### GEMÜSE, ERDBEERE IM FREILAND

Blattanwendung: 250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), wenn nötig jede 7/15 Tage. Wurzelanwendung: 2,5-3,0 L/ha, beim Umpflanzen (Saat) und nach 15 Tagen mit 1,5 L/ha wieder machen, wenn nötig jede 20 Tage anwenden.

#### OBSTBAU

Blattanwendung: 250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), bei voller Blüte und während der Vorerntezeit wenn nötig. Wurzelanwendung: 1,5 L/ha, beim Umpflanzen (Keimung) und nach 30 Tagen mit 1,5 L/ha wieder machen.

#### WEINREBE, TAFELTRAUBE UND HOPFEN

Blattanwendung: 250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), vor der Schließung der Trauben, in der Reifephase und während der Vorerntezeit wenn nötig.

#### BLUMENZUCHT, ZIERPFLANZEN

Blattanwendung: 250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), wenn nötig jede 7/15 Tage. Wurzelanwendung: 2,5-3,0 L/ha, beim Umpflanzen (Saat) und nach 15 Tagen mit 1,5 L/ha wieder machen, wenn nötig jede 20 Tage anwenden.

#### RASEN

250-300 ml/hl (2,5 L/ha min.), ab Mitte April jede 15/30 Tage abhängig von den Umweltbedingungen und den Bedürfnissen des Rasens.

#### ART UND WEISE DES GEBRAUCHS

Blattanwendung: Das Produkt muss ins Wasser verdünnt und ebenmäßig auf die Vegetation zerstäubt werden. Wichtig ist, dass die Lösung ebenmäßig verteilt wird, sodass der homogene Überzug und damit die mangelfreie Funktionalität des Produkts garantiert wird. Beim Gebrauch wird die Verwendung von Hochdrucksystemen empfohlen. Die Lösung mit pH 6 und am liebsten mit organischen Säuren (Zitronensäure, Essigsäure) säuern. Während der kühlestes Tages verwenden. Beim Wind nicht anwenden. Die optimale Temperatur ist zwischen 18°C und 28°C. Während der Uhrzeiten des Tages anwenden, die die besten Bedingungen garantieren (mit hohen Temperaturen während des Tages, abends anwenden; mit sehr niedrigen Temperaturen während der Nacht, morgens anwenden). Wurzelanwendung: auf feuchtes Land anwenden, keine hohe Wasservolumen verwenden, um die Auswaschung zu vermeiden; einen aus organischer Substanz reichen Dünger mischen (z.B. Fleischabschabungen oder Vinasse 2-3 kg/ha).

#### VERTRÄGLICHKEIT UND ANWEISUNGEN

Das Produkt kann allein verwendet werden. Das Produkt ist im Allgemeinen kompatibel mit Düngern, Insektiziden, Akariziden, Nematiziden und Fungiziden, abgesehen von stark sauren (pH<3,0) oder alkalischen (pH>8,5) Produkten. Um den höchsten Wirkungsgrad zu garantieren, wird es empfohlen, nicht mit Kupferprodukten zu mischen und die Anwendungen zumindest von 48/72 Stunden zu distanzieren. Es wird auf jeden Fall empfohlen, vor der Massenanwendung Tests der Mischungen auf die Pflanzungen auszuführen. Es wird empfohlen, nach der Anwendung mit Wasser und eventuellen spezifischen Reinigungsmitteln die verwendete Einrichtung gut zu waschen, um die Polymerisation des Produkts zu vermeiden. Sie könnte die Düsen verstopfen. Der Hersteller und der Verteiler ablehnen jede Verantwortung für falsche Aufbewahrung, Bearbeitung und Anwendung des Produkts.

#### AUFBEWAHRUNG

Die Verpackung an einem trockenen, kühlen und belüfteten Ort lagern; nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen. Bei Temperaturen zwischen 4° und 35 °C aufbewahren. Die Verpackung hermetisch schließen, wenn sie teilweise verwendet wurde. Nicht einfrieren. Nicht präventiv mischen und nicht verdünnt aufbewahren. Als Schüttgut nicht verkaufen. Der Behälter darf nicht wiederverwendet werden. Der vollständig ausgeleerte Behälter darf nicht in die Umwelt geworfen werden. Gemäß den geltenden Normen entsorgen.

**PFLANZUNGEN:** Gemüse: Knoblauch, Spargel, Mangold, Rote Beete, Broccoli, Kaper, Artischocke, Distel, Möhre, Blumenkohl, Rosenkohl, Weißkohl, Wirsing, Kichererbsen, Gurke, Rübengrün, Zwiebel, Bohnen, grüne Bohnen, Saubohnen, Fenchel, Salate (Zichorien, Puntarelle, Kresse, Kopfsalate, Vogelsalat, Radicchio, Rucola, Feldsalat, Löwenzahn), Linsen, Aubergine, Kartoffel, Paprika, Erbse, Tomate, Lauch, Kohlrabi, Radieschen, Schalotte, Schwarzwurzel, Sellerie, Knollensellerie, Spinat, Kürbis, Zucchini. Obstbau: Strahlengriffel, Aprikosenbaum, Ampelblume, Agrumen (Orangenbaum, Zeder, Bitterorangebaum, Kumquat, Limette, Zitrone, Mandarine, Klementine, Grapefruit), Casahuatebaum, Ananas, Erdnuss, Scharfzahniger Strahlengriffel, Avocado, Babaco, Bananenbaum, Kakibaum, Kastanienbaum, Kirschenbaum, Kokospalme, Wassermelone, Dattelpalme, Feijoa, Feige, Kaktusfeige, Erdbeere, Kiwano, Litschi, Mangobaum, Mandelbaum, Mangostane, Apfelbaum, Granatapfel, Melone, Japanische Wollmispel, Haselnuss, Walnuss, Paranaß, Papaya, Passionsblume, Birnbaum, Pfirsichbaum und Nettarina, kleine Früchte (Himbeere, Heidelbeere, Mittelmeer-Brombeere, Johannisbeere), Pinienkerne, Pistazie, Pflaume. Weinrebe und Tafeltraube. Küchenkräuter: Lorbeer, Dill, Basilikum, Koriander, Estragon, Ysop, Majoran, Minze, Myrte, Origanum, Petersilie, Rosmarin, Salbei, Safran. Industriepflanzen: Hafer, Dinkel, Weizen, Buchweizen, Kamut, Mais, Gerste, Roggen, Soja, eiweißhaltige Erbse, Tabakpflanze, Sonnenblume. Blumenzucht, Zierpflanzen. Rasen.

#### VORSICHTIG MANIPULIEREN

EUH 401 – Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. P102 – Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P270 – Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. P280 – Schutzhandschuhe/ Schutzbekleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. VOR DEM GEBRAUCH SCHÜTTELN



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

#### Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# eco Chel-cup EDTA 15



Anwendung bei allen Kulturen mit Kupfermangel. Es wird in heilender Form über Blattapplikation beim ersten Auftreten von Kupfermangel (in der Blütezeit vermeiden), 2-3 Mal in einer Dosierung von 200-250 g/hl, mit einem Abstand von 7-10 Tagen zwischen den einzelnen Anwendungen bis die Pflanze wieder im normalen Zustand ist, ausgebracht. Man kann es als vorbeugende Maßnahme, 1 -2 Mal in einer Dosierung von 100-150 g/hl ausbringen.

## FEATURES

KUPFER (CU), LÖSLICH IN WASSER:

15%

GESAMTCHELATANTEIL: 100%

DAVON KUPFER (CU), CHELATISIERT  
MIT EDTA: 15%

Apfel, Birne und Steinobst: Um den Laubfall zu fördern und die Blattstielvernarbung der gefallenen Blätter zu vergünstigen, über Blattapplikation nach der Ernte in einer Dosierung von 200-300 g/hl, im Herbst in den Gärtnereien mit einer Dosierung von 300-600 g/hl mit mindestens 1.000-1.500 Liter Wasser pro Hektar ausbringen. Die Dosierung variiert je nach Sorte und jahreszeitlichen Bedingungen, welche den natürlichen Blattfall beeinflussen und verzögern. Falls nötig, die Anwendung nach 10-15 Tagen wiederholen.

Non disperdere il contenitore nell'ambiente



## Distributore:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | [info@genettieco.com](mailto:info@genettieco.com)

# 5KG

# Chel-ferr<sup>eco</sup> EDDHA 6

## EG DÜNGER

EISENCHELAT eddha  
Eisen (Fe) löslich in Wasser 6%  
Eisen (Fe) chelat mit EDDHA 6%  
Chelat Agent: EDDHA

Intervall von Ph in welchem eine gute  
Stabilität der chelatisierten Fraktion  
Garantiert ist: 4-9  
Im biologischen Anbau zugelassen  
Rohstoff: Eisenchelate EDDHA

## Dosis und Anwendungen:

Gemüseulturen 5- 10 kg/ha  
Fruchtkulturen 10-15 kg/ha  
Einsatz lokalisiert oder mit geeigneten Geräten für die  
Ausbringung über den Boden (Spaten o  
Lanzen), verteilt dabei bei jeder einzelnen Pflanze mit  
Chlorose symptomen.  
Bei jungen 40-50 g/Pflanzen (Weinbau 40-60 /Pflanze)  
Ältere 60-100 g/Pflanzen (Weinbau 100-150 g/Pflanze)  
Blumenkulturen 1-1,5kg/1000qm  
Industriekulturen 2-3 kg/ha

## Mischbarkeit

Das Produkt ist mischbar mit anderen Formulierungen aber man rät immer vorher kleine  
Proben zu machen um die Verträglichkeit zu prüfen.

**Eigenschaften:** Formulierung auf der Basis von Eisenchelate EDDHA mit hohem prozentuellen Anteil von  
Eisen orto-orto (80%) mit stabiler Bindung und deshalb schwer oxidierbar. Der beste Chelat Agent um  
Eisen über die Wurzel aufzunehmen. Beugt vor und reduziert Physiopatien durch Eisenmangel hervorgeru-  
fen. Induziert an die Pflanze mehr Chlorophyll zu bilden um eine höhere wirksamere Photosynthese zu  
erreichen. Erhöht in der Pflanze die Bildung von Trockensubstanz und Kohlehydraten bei der Synthese von  
Zucker und Proteinen. Erhöht die Produktivität und verbessert die qualitativen Eigenschaften (Farbe,  
Geschmack) ...). Lässt keine Rückstände in der Lösung CHEL-Ferr 6 wird von der Pflanze vorwiegend in der  
ersten Entwicklungsphase aufgenommen. Die Anwendung erfolgt direkt in den Boden oder in der Fertiga-  
tion. Vorbeugend eingreifen bei Vegetationsbeginn der Bäume und nach dem Umsetzen bei  
Gemüse und Blumenkulturen. Bei Baumkulturen sind auch Behandlungen nach der Ernte wirksam oder  
bei Ende des Wachstumszyklus (Kiwi). Dabei fixiert sich Eisen im Pflanzengewebe als Reserve vor der  
Winterruhe.

Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung



## Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16  
Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# eco Chel-ferr EDTA 13

## EG DÜNGER

EISENCHELAT (EDTA)

EISEN LÖSSLICH IN WASSER 13%

EISEN (FE) CHELATISIERT MIT EDTA 13%

Chelatisierungsagent: EDTA.

Intervall von Ph welcher eine gute Stabilität garantiert zwischen: 4-6

Nur bei anerkanntem Bedarf verwenden.

Die angegebenen Dosierungen nicht überschreiten. Im biologischen Anbau zugelassen.

Rohstoff: Eisenchelate (EDTA)

## Dosis und Anwendungen:

Über das Blatt

**Gemüse kulturen:** 80-120g/hl

**Fruchtkulturen:** 100-120g/hl

**Blumenkulturen:** 80-100g/hl

**Industriekulturen:** 100-150g/hl

**Kiwi:** 80-100g/hl

**Agrumen:** 100-120g/hl

**Eigenschaften:** Chel Ferr 13EDTA ist eine nützliche Formulierung bei allen Eisenmängeln. Diese Physiopathie die am meisten vorkommene bei alkalischen Böden, Mangeln von organischer Substanz. Das Eisen in der Pflanze regt den Prozess der Bildung von Chlorophyll und die Entwicklung von Chloroplasten, außerdem ist es wichtig beim Metabolischen Eiweiß und bei der Atmung. Das Eisen kann von der Pflanze nicht aufgenommen werden bei verschiedenen Gründen: ausnahmsweise hohes Vorkommen von Kalk, hohem Ph-Wert im Boden, hohem Vorkommen von Phosphor oder von Mangan im Boden, verdichtete Böden, vegetativer oder Wasserstress. Die Symptome von Mangel an Eisen sind sichtbar bei hellen Blättern die wie junge Blätter aussehen, nachfolgend scheint es zu in allen Teilen die meistens nekrotisch werden können, in einigen Fällen können die Blätter vollkommen die Farbe verlieren. Mit der Anwendung Chel-Ferr 13 erhalten die Blätter die normale Farbe wieder und die Pflanzen können ihre Entwicklung in der Zeitspanne von 10-15 Tagen nach dem Einsatz erlangen.



Non disperdere il contenitore nell'ambiente

## Distributore:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# eco Chel-man EDTA 13

## **CHEL-MAN 13% MN EDTA**

EG-DÜNGEMITTEL · MANGANCHELAT (EDTA)

ZUSAMMENSETZUNG

MANGAN (MN) WASSERLÖSLICH 13 %

MANGAN (MN) ALS CHELAT VON EDTA 13 %

CHELATBILDNER: EDTA

pH-Bereich für eine gute Stabilität der  
Chelatfraktion: 3-8

IN DER BIOLOGISCHEN LANDWIRTSCHAFT  
ZUGELASSEN

GEMÄß DER VERORDNUNG (EG) Nr. 889/2008

## **Anwendung:**

In Fertigation mit anderen Nährstoffen  
gemischt um ausgewogene Lösungen  
zu erhalten, oder

bei Manganmangel alleine, in einer  
Dosierung von 2-3 kg/ha ausbringen.

Das Produkt kann auch über Blattap-  
plikation in einer Dosierung von 0,5-1

kg/ha in allen

Kulturen ausgebracht werden.

## Mischbarkeit

Das Produkt ist mit anderen Präparaten mischbar, doch wird empfohlen,  
stets kleine Tests auszuführen um die Verträglichkeit zu prüfen.

Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung



## **Verteiler**

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | [info@genettieco.com](mailto:info@genettieco.com)

# 5KG

# eco Chel-zinc EDTA 15



## EG-DÜNGEMITTEL

ZINKCHELAT (EDTA)

ZUSAMMENSETZUNG

ZINK (ZN) WASSERLÖSLICH 15 %

ZINK (ZN) ALS CHELAT VON EDTA 15 %

CHELATBILNDER: EDTA

pH-Bereich für eine gute Stabilität der Chelatfraktion: 3-8

IN DER BIOLOGISCHEN LANDWIRTSCHAFT  
ZUGELASSEN

GEMÄß DER VERORDNUNG (EG) Nr. 889/2008

Zinco-Chel 15% Zn EDTA in Fertigation mit anderen Nährstoffen gemischt, um ausgewogene

Lösungen zu erhalten, oder bei Zinkmangel alleine, in einer Dosierung von 2-3 kg/ha ausbringen.

Das Produkt kann auch über Blattapplikation in einer Dosierung von 0,5-1 kg/ha in allen

Kulturen ausgebracht werden.

Ideal für erdelose Kulturverfahren.

## Eigenschaften und Vorteile

Kristalline Pulverformulierung auf Basis von Zink als Chelat von EDTA.

Heilt und beugt Krankheiten, verursacht durch Zinkmangel, vor.

Verbessert die Pflanzenentwicklung, weil Zink der Katalysator für die Synthese von Tryptophan ist, wichtige Aminosäure Vorläufer vom Indol-3- Essigsäure, Auxin, eine natürliche wachstumsregulierende Substanz.

Non disperdere il contenitore nell'ambiente



## Distributore:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# eco enka-phos



## EG-DÜNGEMITTEL

3-18 EG Düngemittel  
3% N Gesamtstickstoff  
18% K<sup>2</sup>P Kalium, wasserlöslich  
Produkt enthält 27% P<sup>2</sup>O<sub>5</sub> in Form von  
phosphoriger Säure

**Mischbarkeit:** EnKa Phos ist mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch Nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle vorhersehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch Mit kleinen Mengen, der für die Spritzung vorgesehenen Produkte zweckmässig. Bei Mischungen Mit Blattdüngern oder Pflanzenschutzmitteln die Spritze zu 2/3 mit Wasser befüllen und die Produkte Einzeln dazugeben.

Anwendungsempfehlungen (die Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor.)

**Weinbau:** 2-3 l/ha in 1.000 bis 2.000 l Wasser/ha (mind. 0,2%ig): ca. 2-3 Anwendungen

**Hopfen:** 2-3l/ha in 1.000 bis 2.000 l Wasser/ha (mind. 0,2%ig) ca. 2-3 Anwendungen

**Obstbau:** 2-3l/ha in 400 bis 1000 l Wasser/ha

**Erdbeeren:** Tauchbehandlung: Wurzeln und Blattherzen 0,3% ig ca. 20 Minuten.

**Herbstbehandlung:** Ende September – Mitte Oktober. 10 l in 1.000 l Wasser/ha.

Kartoffel, Gurken, Kohl 3 l/ha in 400 bis 1.000 l Wasser/ha nach Bedarf

**Raps:** 2l/ha in der ersten Frühjahrsbehandlung und 2 l/ha zur Herbstbehandlung.

**Petersilie:** 3l/ha und Woche, 2-3 Behandlungen je Schnitt.

**Unter Glas:** im Giessverfahren: 2 l/ha mit 0,2 – 0,25%iger Nährlösung/m<sup>2</sup>.

**Salat:** Vor dem Auspflanzen: Angiesen mit 0,2%iger Nährlösung.

**14 Tage nach dem Pflanzen:** 2mal 2l/ha in 400 bis 600 l Wasser/ha im Abstand von 8-10 Tagen.

**Spargeln:** Jungpflanzen: Vor dem Auspflanzen in 0,3 -0,5% iger Nährlösung ca. 15 Minuten Die Wurzeln tauchen.

**Zwiebeln:** 2,5 l/ha 3-5 mal im Abstand von 8 – 10 Tagen.

**Gefahren hinweise:** H315 Verursacht Hautreizungen H319 verursacht schwere Augenreizungen Sicherheitshinweise: P264 Nach Gebrauch gründlich waschen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305-P351-P338 Bei Kontakt mit den Augen. Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P337-P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

## Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16  
Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 10LT / 12,5 KG

# ferti<sup>eco</sup>gold

Fertigold 19-19-19 + Micro.

## Concime CE

Concime NPK 19-19-19 mit Bor, Kupfer, Eisen, Mangan, Molybdän, und Zink mit niederen Chlorgehalt.  
Erhalten durch Mischung für

Stickstoff	(N) gesamt	19%
Stickstoff	(N) Nitrat	10,5%
Stickstoff	(Ammonium)	8,5%
Phosphor	(P205) löslich in ammoniumcitrat neutral und in Wasser.	19%
Kali	(K2O) löslich	19%
Bor	(B) löslich	0,01%
Kupfer	(Cu) EDTAchelat	0,005%
Kupfer	(Cu) löslich	0,005%
Eisen	(Fe) EDTAchelat	0,003%
Eisen	(Fe) löslich	0,003%
Mangan	(Mn) EDTAchelat	0,01%
Mangan	(Mn) löslich	0,01%
Molybdän	(Mo) löslich	0,007%
Zink	(Zn) EDTAchelat	0,01%
Zink	(Zn) löslich	0,01%

## Dosis und Anwendung:

In der Fertigation:

Fruchtkulturen, Industriekulturen und Gemüse im freien

50-150 kg/ha pro Behandlung.

Die Dosierungen und die Zahl an Anwendungen sollten

gemäss dem Bedarf der Kulturen, der Phenologischen Phasen

und Bodeneigenschaften gegeben werden.

## Mischbarkeit:

Das Produkt zeigt keine Gegenindikation bei der Mischung

mit anderen Formulierungen, trotzdem ist es immer ratsam

eine kleine Probe zu machen um die Verträglichkeit zu prüfen.

Von Kindern und Tieren fern halten. Den Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.

Nicht in der Umwelt liegen lassen. Nicht offen verkaufen.

Chelatisierungsagent für Cu, Fe, Mn, Zn: EDTA

Intervall von pH mit garantierter

STABILITÄT

der Chelatfraktion: 3-8.

Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung



## Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16  
Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 25KG

# eco humiplus 16

## Zusammensetzung

Organischer Substanz: 16,5%  
Humifizierte organische Substanz in % zur organischen Substanz: 89%  
Organische Substanz: 96%  
Stickstoff organisch: 1%  
Verhältnis C/N: 44,5%

Parameter: ph 11 +- 0,5  
Spezifisches Gewicht (bei 20% C) 1,11 kg/L

Inhalt  
5 Liter = 5 kg (Dichte: 1,0 kg/l)

Humiplus 16 ist ein natürliches Konzentrat charakterisiert durch einen hohen Anteil an reinen Huminsäuren extrahiert aus amerikanischen Leonardit. Bei der Verwendung einzeln oder in Kombination mit anderen NPK und Spurenelementen. + verstärkt die kolloidale Aktivität des Bodens, stellt die physio-chemische Struktur wieder her und den Kationen Austausch. Erlaubt eine bessere Aufnahme der Nährstoffe. + bringt organische Substanz dem Boden und gibt dabei der nützlichen Mikroflora das ideale Substrat zum Wachstum. Regeneriert die mikrobiologische Aktivität, ernährend und stimulierend der in den Boden vorkommenden Mikroorganismen.  
EG-DÜNGEMITTEL

## Anwendung und Dosierung

Früchte, Wein- und Tafeltrauben

Beginn vegetatives Wachstum bis zu Ansatz den gesamten Zyklus.

2-4 Anwendungen: Über das Blatt 1-2 kg/ha. Über die Fertigation 15-25 kg/ha.

Gemüseanbau und industrielle Kulturen

Mehrere Anwendungen von Beginn Umpflanzen bis Ansatz oder den gesamten Zyklus.

Mehrmals: Über das Blatt 1-2 kg/ha, Fertigation: 10-20 kg/ha.

Kulturen im Gewächshaus: Nach dem Auspflanzen bis Ansatz oder den gesamten Zyklus.

Mehrmals über das Blatt 100-200g/hl. In der Fertigation: 1-2 kg/1000 m<sup>2</sup>.

## Mischbarkeit

Das Produkt ist mit fast allen im Handel befindlichen Produkten mischbar, mit der Ausnahme von Kupfer, Schwefel und Mineralölen. Vermeidung von Mischungen mit sehr sauren Substanzen die die Huminsubstanz nicht zerstört wird. Es wird empfohlen vorher zu testen um die volle Verträglichkeit bestätigt zu bekommen.

Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung



**Produzent:**  
GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16  
Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# eco humiplus micro

Huminsäuren mit chelatisierten Spurenelementen

Fe 4%, Zn 2,5%, Mn 1,5%

Für Blatt und Bodenanwendung. Spurenelemente bilden eine wichtige Rolle im Blattaufbau wie Chlorophyll und Enzymen entscheidend auch für die Pflanzengesundheit. Die Spurenelemente Zink, Mangan, Eisen zeigen bei Mangel gelbliche helle Blätter und hemmen das Wachstum der Pflanze. Bei Humiplus Micro sind die Spurenelemente durch Huminsäuren natürlich chelatisiert und werden für die Pflanze sehr schnell verfügbar gemacht. So kann bei Mangel sehr schnell reagiert und die Pflanze wieder ins Gleichgewicht bringen. Die Pflanze erhöht durch die Huminsäuren die Verfügbarkeit der Dünger und verbessert den Boden. Das Produkt Humiplus Micro erhöht die Zellstruktur und hat in alkalischen Böden durch die Huminsäuren eine bessere Verfügbarkeit bei den Pflanzen. Pflanzen in Stress durch Trockenheit oder Pflanzenschutzbehandlungen erholen sich schneller. Huminsäuren sind ökologisch und enthalten im Gegensatz zu synthetischen Chelate keine Salze, wie EDDHA. Der Rückstand von Herbiziden und

Giften in Boden wird reduziert.

Günstiger und ökologischer Lieferant von Spurenelementen mit dem Vorteil der direkten Aufnahme von Zn, Mn, Fe ohne Umwandlung wie synthetische Chelate.

Durch den Anteil an Humin- und Fulvosäuren sehr wirksam in alkalischen Böden und weniger auswaschbar und besserer Wasserhaushalt.

Zusammensetzung

Huminsäuren: 40%

Chelatisiertes Eisen: 4%

Chelatisiertes Zink: 2,5%

Chelatisiertes Mangan: 1,5%

Löslichkeit in Wasser: 100%

Gesättigte Lösung: ~100 g/L

Stabiler pH-Bereich: 6

## Anwendung und Dosierung

Bei allen Kulturpflanzen

**Aufgabe:** Fe/Zn/Mn-Mangelbeseitigung, Bodenverbesserung, Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und Düngerverwertung

Empfohlene Dosierung: 4-6 kg/ha aufgeteilt in mehrere Dosen (1 kg/ha) oder bei Fe/Zn/Mn-Mangel

**Gemüse in Gewächshäusern (Tomaten, Paprika, Auberginen, Gurken, Zucchini)**

Aufgabe: Fe/Zn/Mn-Mangelbeseitigung, Bodenverbesserung, Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und Düngerverwertung

Empfohlene Dosierung: 6-8 kg/ha aufgeteilt in mehrere Dosen (1 kg/ha) während der Saison oder bei Fe/Zn/Mn-Mangel

**Obstkulturen (Kiwi, Zitrus, Wein, Steinobst)**

Aufgabe: Fe/Zn/Mn-Mangelbeseitigung, Bodenverbesserung, Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und Düngerverwertung

Empfohlene Dosierung: 6-8 kg/ha aufgeteilt in mehrere Dosen (1 kg/ha) oder 100-150 g/Baum während der Saison od. bei

Fe/Zn/Mn-Mangel

**Freilandgemüse**

Aufgabe: Fe/Zn/Mn-Mangelbeseitigung, Bodenverbesserung, Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und Düngerverwertung

Empfohlene Dosierung: 4-6 kg/ha aufgeteilt in mehrere Dosen (1 kg/ha) oder bei Fe/Zn/Mn-Mangel

**Getreide (Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, Mais, Reis, etc.), Kartoffeln, Bohnen, Erdnüsse**

Aufgabe: Fe/Zn/Mn-Mangelbeseitigung, Bodenverbesserung, Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und Düngerverwertung

Empfohlene Dosierung: 4-6 kg/ha aufgeteilt in mehrere Dosen (1 kg/ha) oder bei Fe/Zn/Mn-Mangel

**Zierpflanzen, Baumschulen, Landschaftsbau, Rasen (allgemein)**

Aufgabe: Fe/Zn/Mn-Mangelbeseitigung, Bodenverbesserung, Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit und Düngerverwertung

Empfohlene Dosierung: 6-8 kg/ha aufgeteilt in mehrere Dosen (1 kg/ha) oder bei Fe/Zn/Mn-Mangel

**Blattanwendung**

Aufgabe: Fe/Zn/Mn-Mangelbeseitigung, Erhöhung der Düngerverwertung

Empfohlene Dosierung: 300 g/1000 L Wasser alle 2-3 Wochen während der Saison oder bei Fe/Zn/Mn-Mangel

Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung



**Produzent:**

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# ecokup hydro 46

Inhaltsstoff: 46 % Kupfer (460 g/kg). Vor Frost schützen.

Anwendungsempfehlung (die Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor): Pro Hektar und Jahr sollen 3 kg Reinkupfer (im Hopfen 4 kg) nicht überschritten werden.

**Allgemein:** Zur Nährstoffversorgung mit Kupfer bei geringem Mangel 0,15 kg/ha, bei mittlerem Mangel 0,3 kg/ha, bei großem Mangel 0,5 kg/ha in 200 – 400 l Wasser/ha.

**Wein:** 0,15 kg/ha – 0,50 kg/ha mehrmals ab 3-Blatt-Stadium bis Traubenschluss. Hopfen: 0,75 kg/ha – 1,25 kg/ha mehrmals bis 7 Tage vor Erntezeitpunkt (allein oder in Tankmischung) zur Ertragssicherung.

**Getreide:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha bis zum Stadium 32 (allein oder in Tankmischung) für Winterhärte, Standfestigkeit, Ertrag, Qualität und Kornausbildung.

**Winterraps:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha einmal ab 2-Blatt-Stadium bis Knospentadium zur Ertragssicherung.

**Mais, Hackfrüchte, Leguminosen:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha einmal bis zum Schließen des Bestandes zur Ertragssicherung.

**Kartoffeln:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha bis zur letzten Kraut- und Knollenfäulespritzung zur Ertragssicherung.

**Kern- und Steinobst:** 0,20 kg/ha – 0,50 kg/ha zur Ertragssicherung.

**Gemüsebau (Spargel, Gurke, Möhre, Speisezwiebel):** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha zur Ertragssicherung.

Grünland: 1 kg/ha – 1,50 kg/ha für Winterhärte und Standfestigkeit.

Mischbarkeit: Eco Hydrocup 460 P ist mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen, der für die Spritzung vorgesehenen Produkte, zweckmäßig.

Entsorgung: Packungen nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen. Packungen nicht für andere Zwecke wieder verwenden. Packungen mit eventuell anfallenden Produktresten zur Problemstoffsammelstelle bringen.

**Distributore:**  
GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16  
Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

**10KG**   
PRODOTTO SOGGETTO A CALO PESO

Non disperdere  
il contenitore  
nell'ambiente

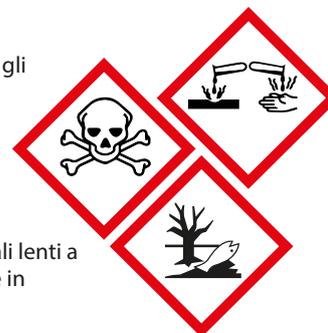
## PERICOLO

### Contiene Idrossido di rame (n. indice 029-02-00-3)

Letale se inalato. Nocivo se ingerito. Provoca gravi lesioni oculari. Molto tossico per gli organismi acquatici con effetti di lunga durata. Evitare di respirare la polvere. Non disperdere nell'ambiente. Indossare guanti/indumenti protettivi/Proteggere gli occhi/il viso IN CASO DI INGESTIONE: in presenza di malessere contattare un medico. IN CASO DI INALAZIONE: Trasportare l'infortunato all'aria aperta e mantenerlo a riposo in posizione che

favorisca la respirazione. IN CASO DI CONTATTO

CON GLI OCCHI: Sciacquare accuratamente per parecchi minuti. Togliere le eventuali lenti a contatto se è agevole farlo. Continuare a sciacquare. Smaltire il prodotto/recipiente in conformità con le disposizioni nazionali.



# Schaumfrei

## eco



## Das Produkt verhindert die Schaumbildung

### **Eigenschaften:**

Ist ein Produkt auf der Basis von Silikonöl das zur Beseitigung des Schaums verwendet wird, der sich, wenn man Wasserlösungen vorbereitet, bildet. Die im Produkt enthaltenen Silikone sind in der Lage, zusammen mit den Wassermolekülen wirksam zu werden, indem auf der chemischen Ebene diejenigen Verbindungen die für die Bildung von Schaum verändert werden, wodurch das Phänomen bekämpft wird und der Schaum rasch beseitigt wird.

### **Wichtige Hinweise:**

Das Produkt vor Gebrauch schütteln. Vermeiden, dass es Temperaturen unter 0° C. ausgesetzt wird.

### **Verträglichkeit:**

Das Produkt ist mit Wasserlösungen verträglich.  
Keine leeren Verpackungen in der Umwelt lassen.

### **Dosierung und Anwendungshinweise:**

Die geeignete Menge in die Wasserlösung geben. Es wird empfohlen auf 1000l Wasser 15 ml hinzu zufügen. Dank des Spezialdosierers ist es in jedem Falle möglich, das Entfernen des Schaums unmittelbar zu überprüfen, indem das Produkt langsam so lange hinzugefügt wird, bis der Schaum sich gänzlich aufgelöst hat.

Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung



### **Verteiler**

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16  
Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 250ml

# eco TechnoCup6

## Eg Dünger

Hydrolisiertes Kupfersulfat

Nur bei wirklichen Bedarf verwenden

Die angegebenen Dosierung nicht überschreiten

Im biologischen Anbau zugelassen

Wirkstoff: Kupfersulfat

## Mischbarkeit:

Nicht mit alkalischen Produkten mischen.

Vor dem Gebrauch mit Pflanzenschutzmitteln  
Und Düngern eine Probe der Verträglichkeit

## Dosis und Anwendungen:

Das Produkt wirkt als Blattdünger verwendet  
Baumkulturen (Apfel, Birnen, Pfirsich, Kirschen, Marillen,  
Tafeltrauben

Mandeln und Weintrauben: Verwendung von 1-1,4 kg/ha  
gelöst in 500-700 lt Wasser gelöst.

Olivens: Verwendung von 1,2-1,80 kg/ha gelöst in 500-700  
lt Wasser gelöst.

Erdbeeren und Gemüsekulturen und Fenchel: Verwen-  
dung von 1,3-1,9 kg/ha

Gelöst in 500-700 lt Wasser.

Feldkulturen (Zuckerrüben, Getreide, Reis, Tabak):

Verwendung von 0,7-1,2 kg/ha gelöst in 400-600 lt Wasser.

Nicht während der Blüte verwenden.

## NON EFFETTUARE APPLICAZIONI DURANTE LA FIORITURA.

Das Kupfer, ist wichtig für das Leben der Pflanzen, vorwiegend eine katalytische Reaktion und Seine Rolle im pflanzlichen Metabolismus ist meist zusätzlich dem Eisen. Es ist ein Element welches einen aktiven Anteil am Phänomen der Oxydation und auch bei der Bildung von wichtigen Enzymen wie die Phenolase (mono und polifenoloxidase), Laktase und Oxidase der Ascorbinsäure. Es wird auch als wichtig erachtet bei der Synthese von Chlorophyll und nimmt bei der Stimulierung der natürlichen Abwehr gegen Parasiten der Pflanzen teil. Der Mangel an Kupfer ist erkennbar durch Aufhellung und Bildung von Flecken auf dem Blatt.

## Gefahr

Enthält: Kupfersulfat pentahydrat (n. indice 029-023-00-4)

Giftig bei Einnahme. Verursacht Augenschäden.

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Von Kindern fern halten. Bei Augenkontakt: Vorsichtig Auswaschen

Für einige Minuten. Eventuelle Kontaktlinsen entnehmen falls notwendig,

weiterhin auswaschen. Nicht in der Umwelt liegen lassen. Schutzkleidung

Handschuhe, die Augen und das Gesicht schützen. Im Falle von Einnahme

Begleitend mit Übelkeit ein Giftzentrum oder einen Arzt kontaktieren.



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

## Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | [info@genettieco.com](mailto:info@genettieco.com)

# 12 LT - 10 KG

# eco NeoCal 560

## EU Düngemittel

**Kalziumsuspension mit Mangan und Zink**

### Enthält:

**32,5% Calciumcarbonat**

**0,5% Mangansulfat**

**1,5% Zinksulfat**

**Im biologischen Anbau zugelassen**

**Inhaltstoffe: Kalziumsuspension in natürlicher Form, Salz von Mangan, Salz von Zink.**

Neo Cal 560 mit seinem hohen Gehalt an Kalzium beugt alle physiologischen und Nährstoff unausgeglichenheit von Obst und Gemüse. Neo Cal 560 verbessert die Grösse der Früchte und des Obstes, ihre Lagerfähigkeit ihre Widerstandsfähigkeit beim Transport. Die rigorose Auswahl des Nähstoffs, der Qualität und der speziellen Verarbeitung von Neo Cal 560 garantiert es eine hohe Wirksamkeit.

Obstbau: Dosis: 3-4 L/ha: Höchste Konzentration: Wasservolumen von mindestens 300L/ha.

Zeitpunkt: Die Anwendung alle 7- 10 Tage nach Blüte bis einen Monat vor der Ernte.

Mindestens 5 Behandlungen vorsehen.

Steinobst: Dosis: 5 L/ha Höchste Konzentration: Wasservolumen von mindestens 500 L/ha.

Zeitpunkt: bis zu 5 Behandlungen beginnend von der Bräunung der und alle 10-15 Tage während der Fase des

Fruchtwachstums. Es wird abgeraten die Anwendung das letzte Monat vor der Ernte weil es eine weisse Patina auf den Früchten und Blättern lassen kann.

Gemüse: 5 L/ha: Höchste Konzentration: Wasservolumen von mindestens 1000 L/ha.

Zeitpunkt: 3 Anwendungen vor der Blüte, sofort nach der Blüte während des Fruchtwachstums.

Weinbau: Dosis: Höchste Konzentration: Wasservolumen von mindestens 200 L/ha. Zeitpunkt:

Mindestens 4 Behandlungen vorsehen mit 5 L/ha ab dem Ansatz, Trauben schliessen, Beginn

färberer und 15 Tage nachher, die Düsen auf die Trauben leiten. (es wird abgeraten den Einsatz bei Tafeltrauben, weil es Flecken lassen kann.)

Industriekulturen im freien Feld (Karotten usw.) Dosis: 5 L/ha Höchste Konzentration:

Wasservolumen von mindestens 150-200 L/ha. Stadium: Wiederholung der Anwendung ab 4-6

Blätter im Abstand von 15 Tagen. Die Form von Calciumcarbonat enthalten in NeoCal 560 kann einen weissen Belag

auf den Früchten hinterlassen, deshalb vermeiden des Einsatz bei Tafeltrauben. Kein Problem bei

Äpfeln, wenn sie nach der Ernte gewaschen werden.

Praktische Empfehlungen bei der Herstellung der Spritzbruehe zur Behandlung.

Um eine optimale Wirkung zu haben, genügend Wasservolumen pro Ha verwenden um eine gleichmässige Benutzung auf dem vegetativen Pflanzenbereich ohne Probleme von abtropfen.

Es wird empfohlen die Behandlung bei Temperaturen zwischen 6 und 25 C durchzuführen.

Vor der Anwendung das Rührwerk oder Mischer einschalten um eine gleichmässige Spritzbrühe

zu erhalten. Soblad das Fass zur Hälfte mit Wasser gefüllt ist und das Rührwerk eingeschalten

das Produkt langsam ein füllen. Das Gebinde zwei Mal auswaschen. Im Falle mit Mischung mit anderen Produkten,

immer vorher einen vorbeugenden Test druchführen und das Produkt nach den Pulver förmigen

Produkten einfüllen.

Nur im wirklichen Bedarf verwenden. Die angegebenen Dosierung überschreiten. Das Produkt

ist bei gewöhnlichen Temperaturen sabil. Bei Temperaturen zwischen 5 C und 25 C aufbewahren.

Das Produkt ist nicht brennbar. Nicht in der Umwelt liegen lassen Den Kontakt mit den Augen

und der Haut vermeiden.



## HERSTELLER:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 10KG

NEWS



# SORB WATER®

## WASSERRESERVIERUNG FÜR IHRE PFLANZEN Mit 5 LT / 50 LT

Es schützt die Pflanzen vor dem Wasserüberschuss, indem sie Wurzeln vor dem Sparwasser verhindern. Wasserressourcen sparen. Wasser in der Nähe der Wurzel halten und entsprechend den Bedürfnissen der Pflanze freisetzen. Schützt die Pflanze vor langen Dürreperioden, starker Hitze oder bei Bewässerung für mittlere Zeiträume

Produziert:  
Genetti ECO vGmbH  
Goldeggstr. 2  
39011 Lana  
info@genetti.it



0637913055986

Lots n. 38-17



Eimer  
5 LT

**SORB WATER** : Es schützt die Pflanzen vor Wasserüberschuss, die Wurzeln verhindert Fäulnis

Einsparung von Wasserressourcen

Verbesserung der Regenwasser - Nutzung, die durch das Mikrogel im Boden zurückgehalten wird, die nutzlose Dispersion in den Untergrund vermieden wird (immer auf die Menge des Produkts in dem Boden bezeichnet)

Einsparungen auf Bewässerungszeiten (zwischen einer Gießkanne und das nächste Mal wird länger)

Es behält Nährstoffe in der Nähe der Wurzel und verhindert, dass der Boden durch die Nährstoffe ausgewaschen werden

Behält das Wasser in der Nähe der Wurzel auf und gibt sie an die Bedürfnisse der Anlage gemäß

Es schützt die Pflanze vor langen Dürren, starke Hitze oder im Fall des Scheiterns der Bewässerung für mittlere bis lange Zeiträume.

Modus, für die Verwendung: das Absorptionsverhältnis und' von 1 bis 10 - mal, 100 ml SORB WATER 1 Liter Wasser absorbiert, streut die Menge eines Kochlöffel in den Boden in der Nähe von dem Stamm, man kann' auch begraben und mit der Erde vermischt. Danach genug Wasserbedarf für 30 Tage Wasser gründlich, wird diese Dosis SORB WATER absorbieren", die sich auf Topfpflanzen mit 25-30 cm im Durchmesser, können Sie, direkt im Garten auf Gemüse verwenden, halben Teelöffel Streu Küchen um den Schaft, und mit dem Boden und Bewässerung.

**HALTEN VON KINDERN.**

# eco harp-X

HARP-X  
PHYSIOAKTIVATOR FÜR DIE VERBESSERUNG  
DER PRODUKTIVITÄT UND QUALITÄT DER  
KULTUREN DURCH PHOTOSYNTHESE BESCHLEUNIGUNG

PHYSIOAKTIVATOR:

3,30% (3,3g/l)

Aussehen: Braun

Dichte: 1,14 g/ml

pH: 6-lug

mit einer Dosis von 120ml/hl bzw.  
1,2 Liter/ha.

HARP-X Verbessert die Menge der Produktion und funktioniert physiologisch durch die Stimulierung um dabei einen hohen Standard an Qualität zu erhalten auch bei Anwesenheit geschädigten Kulturen durch abiotischen Stress oder Schädlingen.

Harp-X funktioniert physiologisch durch die Stimulierung der Pflanzenstärke.

Anwendung:  
INDUSTRIETOMATEN.

120ml/hl bei Auspflanzung  
und in der Saison 3-5 mal mit  
Abständen von 10-15 Tagen

FREILAND KULTUREN 120ml/hl  
nach der Pflanzung oder in Notsitu-  
ationen Bei allen Obstsorten:  
Apfel, Birnen Kiwi, Kirschen, Marillen  
Bei allen Getreidesorten, Gemüse  
und Trauben in der Saison 5-7 mal  
nach Austrieb und in Notsituazio-  
nen.

Non disperdere il contenitore nell'ambiente



**Produttore:**

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# eco Tanneco

# 34

**SUBSTANZ NATÜRLICHEN  
URSPRUNG WELCHE DIE PFLAN-  
ZEN GEGEN BIOTISCHEN UND  
ABIOTISCHEN STRESS SCHÜTZT**

AUSSEHEN: konzentrierte braune dunkle Flüssigkeit  
INHALG: TANNINEXTRAKT 34% (p/p)  
TROCKENSUBSTANZ: 46% p/p)  
Wirkstoff: Extrakt gewonnen aus Kastanienholz  
Produkt mit physischen Extrahiert

**Agronomische Funktion und Art der Wirkung:** Bewirkt eine Stärkung der Pflanze und induziert die Abwehrkraft, bewirkt die Stärkung des Metabolismus und die mechanischen Selbstabwehrkräfte.

**Dosis und Anwendung:** Von 5-10 Liter /ha (500-1000 Liter/ha).

Es wird in allen phenologischen Phasen empfohlen mit Ausnahme der Blüte.

Vor dem Gebrauch schütteln. Für den Gebrauch über das Blatt und der

Wurzel. Vorsichtsmassnahmen bei der Anwendung: Es sind keine grossen Massnahmen zu ergreifen, ausser die Dosis, die Angaben und die Art der Anwendung.

Vor dem Gebrauch bei den Kulturen vorher einen Test machen.

Das Produkt in den Originalgebinden aufbewahren und innerhalb von 2 Jahren

verwenden. Von Kindern fern halten. In trockenen, frischen Raum in unbeschädigter Verpackung.

De Behälter nicht in der Umwelt nach der Verwendung liegen lassen.



**Produzent:**

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# eco BORECO 19

BORECO 19  
EG - DÜNGEMITTEL  
Kaliumborat 19%

Nur bei Bedarf verwenden.

Die angegebenen Dosierungen nicht überschreiten.

BORECO 19

Eigenschaften:

Boreco 19 ist eine innovative, natriumfreie, hochlösliche Formulierung zur Vorbeugung und Korrektur von Bormangel. Dieses Produkt hilft auch, wenn Natrium oder Stickstoff als Begleitelemente zu Bor die Kulturqualität

empfindlicher Sorten (Zuckerrüben) negativ beeinflussen können.

Boreco 19 ist in Flüssigdünger und Pestizidspray löslich und kann entweder auf den Boden (vor der Pflanzung oder vor dem Aufpflanzen) oder auf das Blätterdach von Gartenbaukulturen, Weinreben und Oliven- und Baumkulturen

aufgetragen werden. Konventionelle Sprays mit geringem Volumen sind möglich.

Bor ist essentiell für die Zellteilung, Blütenbestäubung, Fruchtbildung, Stickstoffwechsel und Proteinsynthese. Es reduziert vorzeitigen Fruchtverlust, Risse, Lochfraktionen, Verformungen und Verfärbungen der Früchte. Bor erhöht die Translokation des Zuckers und die Widerstandsfähigkeit der Früchte gegen Handhabung, Kälte, Schädlinge und Lagerung.

Baum und Fruchtkulturen 0,5-2 kg/ha  
Weintrauben, Oliven, Gemüsepflanzen, über das Blatt  
Baumschulen  
Zuckerrüben, Industriekulturen über das Blatt 2-5 kg/ha  
Blumen und Zierpflanzenkulturen über das Blatt 50-100 g/hl  
Bei allen Kulturen über die Wurzel 4-8 kg

Den Behälter nicht in die Umwelt gelangen lassen



**Produziert von:**

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | [info@genettieco.com](mailto:info@genettieco.com)

# 5KG

# eco Chel-mag EDTA 10

Magnesium chelat (Edta)  
Magnesium (MgO) löslich in Wasser 10%  
Magnesium (MgO) chelatisiert mit Edta 10%

Chelatisierung Agent: Edta

Der Intervall von pH welcher eine stabilen Bereich

Garantiert: 3-8

Eigenschaften:

Chel Mag Edta in kristalliner Pulverform auf der Basis von Magnesiumchelate in Edta.

Dank seiner hohen Wirksamkeit bei der Anwendung beugt vor. Und reduziert sehr wirksam den Mangel an Magnesium, dabei

der Pflanze zu helfen mehr Chlorophyll zu synthetisieren. Erlaubt die Steigerung des Photosyntheseprozesses. Und dabei. Die Trockensubstanz und Kohlehydrate Produktion zu erhöhen. Induziert eine Verbesserung der qualitativen Eigenschaften der Produktion. Erlaubt eine schnelle Aufnahme von Magnesium.

Verändert nicht den pH Wert der bereiteten Lösungen.

Chel Mag 10 EDTA wird über das Blatt angewendet beginnend mit den ersten Phasen des Anbaus mit der Wiederholung der Anwendung 3-4 mal während des Zyklus in vorbeugender Form

Während in post traumatischer Weise greift man beim ersten Erscheinen von Mangel mit wöchentlichen Behandlungen bis zum kompletten Wiedererlangen der grünen Färbung der Blätter.

Dosis und Anwendung:

Blattanwendung:

Vorbeugende Weise: verteilt man 2-3 mal mit der Dosis von 0,5-1 kg/ha

In lösender Weise: Beim Beginn von ersten Symptomen behandelt man

Wöchentlich bis zu verschwinden der Symptome 0,5-1 kg/ha

In der Fertigation:

Man verwendet es in Mischung mit anderen Nährstoffen in der Weise um

Eine ausgeglichene Lösung zu bekommen oder nur bei Erscheinen von

Magnesium mit der Dosis von 2-3 kg/ha

Mischbarkeit

Das Produkt ist mischbar mit anderen Formulierungen aber es wird ein kleiner Test empfohlen um die Verträglichkeit zu prüfen.

Die Arbeiten der Stapelung und die Bewegung sollen mit Vorsicht durchgeführt

Werden um eventuelle Unfälle zu vermeiden. Nur bei wirklichen Mangel verwenden.

Die angegebenen Dosierungen nicht überschreiten.

Den Kontakt mit den Augen und

der Haut vermeiden.

Von Kindern und Tieren fern halten. Nicht in der Umwelt liegen lassen. Nicht lose verkaufen.

Den Behälter nicht in die Umwelt gelangen lassen



**Produziert von:**

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | [info@genettieco.com](mailto:info@genettieco.com)

# 5KG

# eco NEO-ZINK 700

## EG-DÜNGEMITTEL ZINKOXIDDÜNGER-SUSPENSION

Zur Zinkversorgung. Bei hohem Phosphorgehalt, bei Kälte und Nässe, bei humosen Böden und bei hohem pH-Wert ist Zink schlecht verfügbar.

Der Produktwirkstoff  
40 % Gesamt-Zink (700 g Zn/l ) Dichte: 1,74 kg/l

pH = 9 Anwendungsempfehlung:

In allen Kulturen: Zur Zinkversorgung: 1-2 l/ha als Blattdüngung in mindestens 200 l Wasser.

Erdbeeren: Blütenknospenanlage und Winterhärte: 1 l/ha im Herbst über das Blatt.

Steinobst: Anfangsentwicklung, Austrieb: 1 l/ha nach der Ernte über das Blatt.

Kernobst:  
Rosettenblattqualität, Anfangsentwicklung und

Austrieb 1-2 mal 1 l/ha im Stadium Rote Knospe und/ oder nach der Ernte über das Blatt.

Wein: Blüte, Fruchtansatz, gleichmäßigere Abreife und Weinqualität:

1 l/ha beim Vergrößern der Gescheine über das Blatt.

Getreide: Für Ertragserhöhung und Körnerqualität: 1 l/ha ab 3-Blattstadium über das Blatt.

Mais: Kolbenfüllung: 1-2 mal 1 l/ha ab 4-Blattstadium über das Blatt. Gemüsebau: Für Blattqualität und Anfangsentwicklung: 0,5-1 l/ha bei 15 cm Wuchshöhe über das Blatt.

Zierpflanzen: Blattqualität und Wachstum: Unterglas 4 mal 60-80 ml/100 qm (1-2 l/ha).

Hopfen:

Knospen- und Triebentwicklung, Qualität: 3 mal mit 0,03-0,05 %iger Lösung ab 1 m Wuchshöhe über das Blatt. Mediterrane und Zitruspflanzen: 0,25 %ig über das Blatt.

Mischbarkeit: Neo-Zink 700 ist mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen der für die Spritzung vorgesehenen Produkte zweckmäßig. Verpackungsgrößen:

· · -5 ltr. · Produzier: Genetti ECO s.r.l.s., Via goldegg, Nicht während der Blüte ausbringen. Nur bei tatsächlichem Bedarf verwenden (Ansprüche der Kultur und Bodenanalyse beachten). Empfohlene Aufwandsmengennicht überschreiten. Nur trockene Blätter behandeln. Einwirkungsdauer: mind. 2 Stunden vor Beregnung oder Niederschlag.

Lagerung: Nicht unter 5° C

Den Behälter nicht in die Umwelt gelangen lassen



### Produziert von:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG

# eco NEO-MAN

## 500

### Neo Man 500EG-DÜNGEMITTEL

27 % Mn (500 g/l Mangan aus Mangancarbonat  $MnCO_3$ )

Dichte: 1,83 kg/l

pH = ca. 6,0

Anwendungsempfehlung

2

Allgemein: Zur Manganversorgung 1-2 l/ha, Konzentration: 0,2-1 %ig.

Ausbringung als Blattdüngung.

Erdbeeren:

Ertrag, Vitalität, Manganversorgung 1-2 mal 1 l/ha

ab Blühbeginn bis Ernte. Kernobst:

Für Blattqualität, Manganversorgung mehrmals

1 l/ha ab Haselnussgröße. Für grünere Hintergrundfarbe 3 mal 0,5 ltr./ha ab Walnussgröße. Steinobst: Für

Blattqualität 1 l/ha ab Fruchtansatz.

Wein: Für eine optimale Photosynthese 2-3 mal 1 l/ha ab Gescheine sichtbar.

Gemüse:

Für Blattqualität und Widerstandskraft, Blattfarbe 1-2 mal 1 l/ha sobald ausreichend Blattmasse entwickelt ist.

Kartoffeln: Verminderung der Anfälligkeit für Schorf 0,5 l/ha zu der Beizung.

Für

Schalenqualität und Ertrag: 1-2 mal 1 l/ha ab 1 Woche nach dem Aufgehen. Getreide: Für Winterhärte, Ertrag und Standfestigkeit: 1-2 mal 0,5-1 l/ha ab 2-Blattstadium.

Zuckerrüben:

Für Ertrag und Widerstandskraft: 1-2 mal 1 l/ha ab 4-Blattstadium.

Raps:

Für Ertrag und Widerstandskraft: 1-2 mal 1 l/ha ab 8-Blattstadium.

Mediterrane und Zitruspflanzen: 0,5-1 %ig

Hinweise:

Mischbarkeit:

Neo Man 500 ist mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen der für die Spritzung vorgesehenen Produkte zweckmäßig.

Lagerung: In geschlossener Packung, geschützt vor

Sonneneinstrahlung nicht unter 4 °C.

Verpackungsgrößen:



Den Behälter nicht in die Umwelt gelangen lassen

### Produziert von:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 5KG



## Gebrauchsfertige Ultrafeine EG-Düngemittelmischung eine Mischung von Spurenelementen von Mangan und Kupfersulfat mit hoher biologischer Aktivität.

Wirkstoff:

Mangan löslich in Wasser 0,2 % / Mangansulfat  
Kupfer löslich in Wasser 20 % / Kupfersulfat

EG-DÜNGEMITTEL

**Kontakt:**

**Genetti GmbH**  
Goldeggstr. 2-a  
39011 Lana (I)  
info@genetti.it

Packung: **10 kg**



**Entsorgung:** Packungen nur völlig restleert der Wertstoffsammlung zuführen. Packungen nicht für andere Zwecke wieder verwenden. Packungen mit eventuell anfallenden Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.

**GEFAHR!**

**Enthält: Kupfersulfat (INDEX -004-00-0-EINECS 231-847-6)**

Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

P260 Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen. P304 + 340 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhig stellen, die das Atmen erleichtert. P301+P312 BEI VERSCHLUCKEN: Umgehend GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P301+P312 BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhig stellen, die das Atmen erleichtert. P405 Unter Verschluss aufbewahren.

CE-Etikett

CHARGEN-NR. 0000 - 2014

### Anwendung **Eco-Cup-Sulfo-20**

Nur bei nachgewiesenem Bedarf einsetzen. Anwendungsbedingungen und Aufwandmengen für alle genannten Kulturen - Gesamtmittelaufwand nicht überschreiten. Anwendungs-/Dosismengen je nach Wachstum beachten.

**Eco-Cup-Sulfo-20** wird zur Blattdüngung verwendet, **Eco-Cup-Sulfo-20** ist ein Kupfersulfat, das einen gut sichtbaren, äußerst regenbeständigen, feinst verteilten Spritzbelag bildet, wodurch auch bei ungünstigen Wetterperioden eine Wirkung gegeben ist. Das Düngemittel nicht während der Blüte einsetzen.

**BLATTDÜNGER** für Obst, wie Äpfel, Birnen, Kirschen, Marillen, Pfirsich und ..... Weinbau, Erdbeeren, Gartenbau inkl. Fenchel auch unter Glas, 2,7 kg – 3,4 kg / ha gelöst in 500 – 700 ltr. Wasser.

Hopfen je nach Wachstumsstadium 0,75 %-iger Konzentration (max. 7,5 kg / ha).

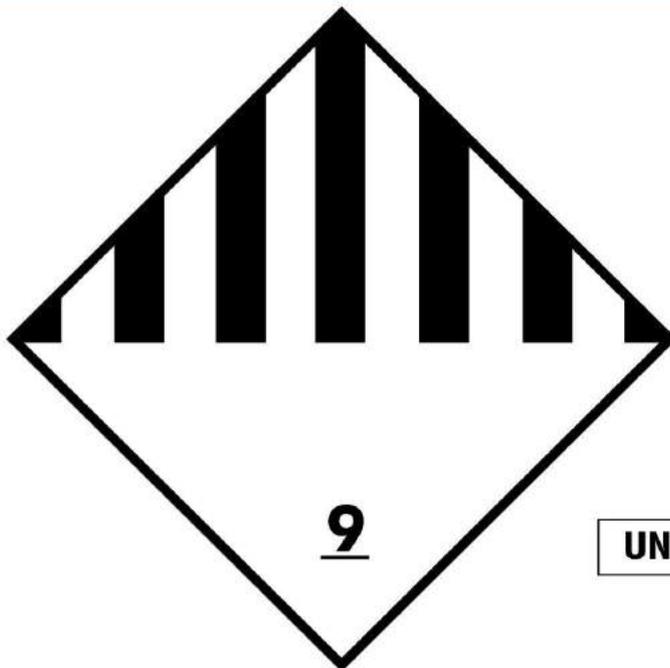
**MISCHBARKEIT:**

Nicht mit organischen Produkten mischen speziell nicht mit hydrolysierten Eiweiß. Nicht mit alkalischen Produkten mischen. Vor Anwendung und Mischen mit Pflanzenschutzmitteln und Düngern eine Probe der Mischbarkeit durchführen.

**Nach Gebrauch, den Behälter umweltverträglich entsorgen.**

### Einstufung und Kennzeichnung gemäß CLP

<b>Eco-Cup-Sulfo-20 granuliert</b>		<b>ACHTUNG</b> 
<b>Wirkstoffe:</b>	Kupfersulfat granuliert	
<b>Gefahrenhinweise:</b>		
H410 -	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.	
H319 -	Verursacht schwere Augenreizung.	
H332 -	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	
<b>Sicherheitshinweise:</b>		
P391 -	Verschüttete Mengen aufnehmen.	
P264 -	Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.	
P271 -	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.	
P280 -	Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.	
P337+P313 -	Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.	
P501 -	Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.	
<b>Ergänzende Kennzeichnungselemente:</b>		
EUH401 -	Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.	
SP1 -	Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/ indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).	
Leere Verpackungen nicht weiterverwenden.		<b>Frostsicher lagern!</b>



**UN 3082**





# Fruit-Red eco



Neues Produkt zur Steigerung von **BRIX** und **Zuckergehalt**  
Zur **Blattdüngung** verwenden.  
Ideal für sämtliche Kulturen: Erdbeeren, Beeren,  
Tafeltrauben, Tomaten, Äpfel usw...

#### ZUSAMMENSETZUNG

Gesamtstickstoff (N) ..... 2%  
Organischer Stickstoff (N)..... 2%  
Wasserlösliches Kaliumoxid (K<sub>2</sub>O) ..... 7%  
Organische Substanz..... 24%

#### SONSTIGE BESTANDTEILE

Phenylalanin, Methionin Monosaccharide und  
andere pflanzliche Extrakte wie bspw. Algen + Oxilipine

#### TECHNISCHE DETAILS

pH (in 1% Lösung) ..... 8,1±0,5  
spezifisches Gewicht: ..... 1,33 kg/l

NATÜRLICHER STIMULATOR VON FRUCHTREIFUNG UND BRIX

EG-DÜNGEMITTEL

ZUGELASSEN FÜR DIE BIOLOGISCHE LANDWIRTSCHAFT

#### Kontakt:

Genetti Eco eGMBH  
Goldeggstr. 2-a  
39011 Lana (I)  
info@genettieco.com

Packung: 5 L



## Anwendung **euVoc Fruit-Red**

#### Eigenschaften

**Fruit-Red eco** ist ein Produkt auf Algenbasis des Typs *Ascophyllum nodosum* und *Macrocystis*, die in den Meeren vor Nordirland vorkommen. Diese Algen werden mit Phenylalanin, Methionin und Monosacchariden angereichert. Dazu kommen weitere, cyclopentanonhaltige Pflanzenextrakte (Oxylipine), die wichtige, an der Fruchtreifung beteiligte Stoffwechsellvorgänge aktivieren. Fruit red führt der Pflanze auch den natürlichen Vorläufer der Ethylen-Biosynthese zu – Methionin-, welche für die Reifung und den Anstieg der Zuckerkonzentration in der Frucht (BRIX Wert) verantwortlich ist und die Konsistenz des Fruchtfleischs sowie die Lagerfähigkeit der Frucht nicht beeinträchtigt.

**Fruit-Red eco** fördert die einheitliche Reifung und Färbung der Frucht und verbessert das Ernteergebnis



#### Entsorgung:

Packungen nur  
völlig restentleert der Wert-  
stoffsammlung zuführen.  
Packungen nicht für andere  
Zwecke wiederverwenden.  
Packungen mit eventuell  
anfallenden Produktresten  
bei Sammelstellen für  
Haushaltschemikalien  
abgeben.

#### ANWENDUNG UND DOSIERUNG

KULTUR	ZEITPUNKT	DOSIERUNG
ERDBEEREN	2 Anwendungen im Abstand von 8 und 4 Tagen vor der Ernte	4 l/ha
KERN- UND STEINOBST	2 Anwendungen im Abstand von 15 und 7 Tagen vor der Ernte oder 1 Anwendung 7-10 Tage vor der Ernte	5 l/ha 6-8 l/ha
WEIN UND TAFELTRAUBEN	2 Anwendungen im Abstand von 15 und 7 Tagen vor der Ernte oder 1 Anwendung 7-10 Tage vor der Ernte	5 l/ha 6-8 l/ha
GEMÜSE IM FREILAND	2 Anwendungen im Abstand von 15 und 7 Tagen vor der Ernte	5 l/ha
GEMÜSE IM GEWÄCHSHAUS	2 Anwendungen im Abstand von 15 und 7 Tagen vor der Ernte	4 l/ha
MELONEN / WASSERMELONEN	2 Anwendungen im Abstand von 15 und 7 Tagen vor der Ernte	3.5 l/ha
BLUMEN / ZIERPFLANZEN	2 Anwendungen im Abstand von 8-10 Tagen vor Beginn der Blütenverfärbung	250-300ml/100 l Wasser

#### MISCHBARKEIT

Das Produkt kann mit allen gängigen Pflanzenschutzmitteln gemischt werden mit Ausnahme von kupferhaltigen Präparaten, Mineralölen und Emulsionen.

\*Nur bei nachweislichem Bedarf verwenden. Die angemessenen Aufwandmengen nicht überschreiten. Den Behälter sach- und umweltgerecht entsorgen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

# SULFON SC 700

## Sulfon-SC-700 ist ein EG-Düngemittel, flüssig zur schnellen S-Versorgung von landwirtschaftlichen Kulturen über das Blatt

**Zusammensetzung:**    **S - Gesamt:**    **50 % Schwefel (700 g/l S)**  
**Spez. Gewicht:**    **1 Liter - 1,41 - 1,45 kg**  
**pH-Wert:**            **4,5 - 6,5**  
**Formulierung:**      **Suspensionskonzentrat (SC)**

### Wirkung:

Um Proteine zu bilden, braucht die Pflanze 1 g Schwefel je 7 g Stickstoff. N-Gaben ohne ausreichend verfügbaren Schwefel stören das Immunsystem der Pflanzen, fördern Pilzkrankungen und Schädlingsbefall. Schwefel ist im Boden leicht auswaschbar und bei Kälte, Nässe, Trockenperioden, Bodenverdichtungen, ungünstigen pH-Werten und mangelhafter Durchwurzelung von der Pflanze sehr schlecht zu verwerten. Die sichere Alternative ist die Versorgung über das Blatt.

### Sulfon-SC-700 besticht durch folgende Vorteile:

- Superfeine Partikel, daher schnelle Aufnahme
- Flüssig, daher staubfrei und bequeme Handhabung
- Hochkonzentriert, sparsam und wirtschaftlich

### Kontakt:

**Genetti Eco v.GmbH**  
Goldeggstr. 2-a  
39011 Lana (I)  
info@genettieco.com

EG-DÜNGEMITTEL

Inhalt: **10 kg**

### Anwendung und Dosierung

**Sulfon-SC-700** ist gut wasserlöslich, wird mittels Pflanzenschutzspritze ausgebracht. Die Kombination mit Pflanzenschutzmitteln und Blattdüngern ist möglich und die Verträglichkeit im Allgemeinen sehr gut. Eine Mischprobe ist vor Anwendung jedoch durchzuführen. Von der Mischung mit AHL und stark salzhaltigen Präparaten wird generell abgeraten.

**In allen Kulturen:** 2 - 10 l/ha bei Blattdüngung in mindestens 300 l/ha Wasser.

Bei Applikation mit Rückenspritze 0,2 - 1%ig.

**Kernobst:** 2 - 4 l/ha nach der Blüte bis Junifruchtfall (bei be-rostungsanfälligen Sorten erst ab Walnussgröße, nicht in schwefelempfindlichen Sorten)

**Tafeltrauben:** Mehrere Anwendungen mit 3 - 4 l/ha ab 3-Blatt-Stadium bis Traubenschluss

**Keltertrauben:** Mehrere Anwendungen mit 3 - 4 l/ha ab 3-Blatt-Stadium bis Traubenschluss

**Getreide:** 1 - 2 mal 3 - 5 l/ha ab Beginn der Bestockung

**Mais:** 5 l/ha zwischen 4- und 10-Blatt-Stadium:

**Raps:** 1 - 2 mal 5 - 10 l/ha ab 6-Blatt-Stadium bis Anfang Blüte

**Leguminosen:** 1 - 2 mal 3 - 5 l/ha ab 6-Blatt-Stadium bis Anfang Blüte

**Hopfen:** Mehrere Anwendungen mit 0,2 - 0,4 % bei Bedarf

**Zuckerrüben, Hülsenfrüchte, Kohlarten:** 5 l/ha im 4 - 6 Blattstadium; bei mittlerem bis größerem Mangel die Anwendung nach 10 - 14 Tagen wiederholen; Wassermenge min. 300 ltr.

**Karotten, Zwiebel, Porree:** 5 l/ha bei ca. 15 cm Wuchshöhe, bei mittlerem bis größerem Mangel die Anwendung nach 10 - 14 Tagen wiederholen; Wassermenge min. 300 l

**Kartoffel:** 5 l/ha ca. 1 bis 4 Wochen nach dem Auflaufen; bei mittlerem bis größerem Mangel die Anwendung nach 10 - 14 Tagen wiederholen; Wassermenge min. 300 l

**Weide:** 5 - 10 l/ha Ausbringung im Frühsommer; Wartezeit für die Beweidung 3 Wochen; Wassermenge min. 200 l

**Wiese:** 5 - 10 l/ha Ausbringung 2 Wochen vor dem 1. oder 2. Schnitt; Wassermenge min 200 l

### Achtung

#### Sicherheitsangaben:

H315	Verursacht Hautreizungen
P 264	Sorgfältig nach dem Gebrauch abwaschen.
P 280	Schutzkleidung wie Schutzhandschuhe/Gesichtsschutz/ Augenschutz verwenden
P302+352	Im Falle von Hautkontakt: Sorgfältig mit Wasser und Seife abwaschen.
P321	Spezielle Behandlung nicht notwendig.
P332+P313	Im Falle von Hautreizung einen Arzt kontaktieren.
P362	Die Kleidung ausziehen gut waschen bevor sie wieder verwendet wird.



## Mineralisches – EG – DÜNGEMITTEL zur Bodenverbesserung ein 100 %iges Natur Produkt

### Natürliches ZEOLITH ZEOVITAN

Für mehr Ertrag und Qualität - 100% Natur  
Biologisches Pflanzenhilfsmittel für Landwirtschaft,  
Wein-, Obst-, Hopfen-, Erbeeren- und Gemüsebau, Garten- und Hobbygartenbau.

Die hervorragenden Eigenschaften von **ZEOVITAN** sind eine Vielzahl von positiven Effekten die Zweckmäßigkeit des Einsatzes von ZEOVITAN als Bodenverbesserer bzw. Bodenconditionierer:

- Ertragssicherung bez. Steigerung
- Zeolith ist in gewissen Umfang in der Lage das Bakterienwachstum zu reduzieren
- Förderung der Aktivität der nützliche Mikroflora im Boden einschl. der nitrifizierenden Bakterien
- Erhöhung der Ionenaustauschkapazität des Bodens und damit der Bodenfruchtbarkeit
- Hemmung der Schimmelbildung
- Förderung bodenbürtigen Mikroorganismen, Tiefes und größeres Wurzelsystem.
- Minimierung der Nährstoffverluste und Reduzierung des Verbrauches an Düngemitteln.
- Erhöhung des Wasserhaltevermögens
- pH – Wert Regulierung bzw. puffernde Wirkung
- Bindung von Schwermetallen
- Reduzierung von Nitratgehalt in den landwirtschaftlichen Produkten, Verbesserung ihrer geschmacklichen Eigenschaften und Qualität
- Auf Grund seiner vielfältigen Eigenschaften haben Wissenschaftler **ZEOVITAN** als „intelligentes“ oder sogar „geniales Mineral“ bezeichnet. **ZEOVITAN** verbessert die Fruchtbarkeit vor allem bei sandigen Böden und Böden, die arm an organischem Material sind.
- Es erhöht die Kationenaustausch-Kapazität des Bodens und dank seiner Fähigkeit der selektiven Abgabe von Nährstoffen führt es zu einer verlangsamten Freisetzung der Nährstoffe. Dadurch wird die Auswaschung ins Grundwasser vermindert.

- Es verbessert die Phosphatlöslichkeit und macht dadurch den Phosphor für das Pflanzenwachstum leichter verfügbar.
- Dank seiner hygroskopischen Eigenschaften erhöht es die Wasserverfügbarkeit des Bodens.
- Durch seine katalytische Aktivität trägt es zur optimalen Sauerstoffversorgung des Wurzelbereichs bei.
- Die regelmäßige Anwendung von **ZEOVITAN** erlaubt mit der Zeit eine drastische Düngerreduzierung. Dies wird durch die Anreicherung des Zeolith im Boden, der wiederum als Nährstoffspeicher fungiert, erreicht.

### Anwendung **ZEOVITAN**

1 x pro Jahr / Ausbringung im Frühjahr sofort bei Vegetationsbeginn!

Sonderkulturen (Wein-, Obst-, Hopfen-, Gemüse, Erdbeeren, Kartoffeln usw.) 400 – 500 kg / ha

Ackerbau/Grünlanddüngung 350 – 500 kg / ha

Golf-, Sport- und Rollrasen 2,5 – 6 kg / m<sup>2</sup>

Hausgarten, Gemüsebau 2 kg / m<sup>2</sup>



**Entsorgung:** Packungen nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen. Packungen nicht für andere Zwecke wieder verwenden. Packungen mit eventuell anfallenden Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.

**Kontakt:**  
Genetti GmbH  
Goldeggstr. 2-a  
39011 Lana (I)  
info@genetti.it

gelistet  
**InfoXgen**<sup>®</sup>  
für Biobetriebe geeignet

Packung: **500 kg**

**Lieferung / Verpackung: Big – Bag und Säcke 25 kg  
Korngröße 2 – 4 mm - Trocken lagern!**

Aufwand / Mengenangaben / Mengenangaben - Änderungen / Tippfehler u. Irrtümer vorbehalten.  
Aus den Angaben dieser Unterlage (Schriftstück) können keine Ansprüche abgeleitet werden.  
Etikette entfernen und unerlaubtes Kopieren sowie Weitergabe sind nicht gestattet.  
Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000,- € geahndet werden.



## Mineralisches-EG Düngemittel zur Blattdüngung ein 100 %iges Naturprodukt

### Mineralogie:

Klinoptilolith [%] 90, Kalzit, Glimmer, Tonminerale [%] 9-10, Quarz, Feldspat in Spuren, Korngrößenverteilung 0-8 µm.

Das Wirkungsspektrum von ZEOVITAN-BLATT sorgt dafür, dass genau so viel an Nährstoffen abgegeben wird, wie die Pflanze gerade benötigt. Der mineralische Blattdüngung wird sowohl vorbeugend als auch nach Bedarf direkt auf die Pflanzenblätter aufgebracht, um einen Nährstoffmangel in bestimmten Phasen des Pflanzenwachstums auszugleichen.

- Ertrags- und Qualitätssteigerung
- Höhere Stressresistenz gegen Hitze und Trockenheit
- Erhöhte Resistenz gegen Herbivoren, Pilz und Schimmel
- Verbesserte Standfestigkeit
- Erhöhte Lagerfähigkeit
- Einsparung von konventionellen Düngern und Pflanzenschutzmitteln.

### Anwendung / Mischbarkeit:

**ZEOVITAN-BLATT** ist mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Doch jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen der für die Spritzung vorgesehenen Produkte zweckmäßig.

**ZEOVITAN-BLATT** wird in einem Eimer vermischt, bis sich eine homogene Mischung ergibt. Während der Tank des Sprühgerätes mit Wasser befüllt wird, wird der Eimerinhalt langsam und gleichmäßig unter ständigem Rühren in den Spritztank gegeben. Die Anwendung soll nicht bzw. innerhalb von 3 – 4 Stunden nach Regen erfolgen, damit das Produkt auf dem Blatt wirken kann. Am besten morgens oder abends anwenden. Nicht unter direkter Sonneneinstrahlung anwenden!

Bei längerer Stehzeit kann sich der Blattdünger im Wasser absetzen. Um dies zu vermeiden, sollte das Rührwerk entweder nicht ausgeschaltet werden. Nach Gebrauch muss die Spritze gründlich ausgewaschen werden, um eine eventuelle Verstopfung zu vermeiden! Untenliegende Düsen nach der Reinigung entfernen, damit vorhandene Reststoffe auslaufen können. Produkt kühl und trocken lagern.

**!!! ZEOVITAN-BLATT nicht während der Blütezeit verwenden !!!**

Dosierempfehlung ZEOVITAN-BLATT	1. Blattdüngung	2. Blattdüngung	3. Blattdüngung	4. Blattdüngung
BEEREN: Himbeere, Brombeere, Holunder,..... ERDBEERE: Freigeleite, Folientunnel, Glashauss	2,0 kg / ha im 2 – Blattstadium 2,0 kg / ha bei ca. 10 cm Wuchshöhe (BBCH Skala 13-21)	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen 3,0 kg / ha Nach 14 – 21 Tagen wiederholen	2,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen 2,5 kg / ha Nach 14 – 21 Tagen wiederholen	3,5 kg / ha ab Neuzuwachs ab 3 cm Neuzuwachs nach Schnitt, 2 Tage Wartezeit nach Güllebehandlung 2,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
GOLFLÄTZE: Rasen	4,0 kg / ha ab Vegetationsbeginn ab 3 cm Neuzuwachs nach Schnitt, 2 Tage Wartezeit nach Güllebehandlung	4,0 kg / ha ab Neuzuwachs ab 3 cm Neuzuwachs nach Schnitt, 2 Tage Wartezeit nach Güllebehandlung	3,5 kg / ha ab Neuzuwachs ab 3 cm Neuzuwachs nach Schnitt, 2 Tage Wartezeit nach Güllebehandlung	3,5 kg / ha ab Neuzuwachs ab 3 cm Neuzuwachs nach Schnitt, 2 Tage Wartezeit nach Güllebehandlung
GRÜNLAND: Gräser, Klee	2,5 kg / ha nach Austrieb der ersten Blätter	2,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	2,5 kg / ha Nach 14 – 21 Tagen wiederholen	2,5 kg / ha Nach 14 – 21 Tagen wiederholen
KERN- und STEINOBST	2,0 kg / ha nach Austrieb der ersten Blätter	2,5 kg / ha Nach 14 – 21 Tagen wiederholen	2,5 kg / ha Nach 14 – 21 Tagen wiederholen	2,5 kg / ha Nach 14 – 21 Tagen wiederholen
WEIN	2,5 kg / ha (BBCH Skala 33)	3,0 kg / ha Nach 20 – 30 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 20 – 30 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
HOPFEN	3,0 kg / ha bei Austrieb erster Blätter	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
KARTOFFELN	3,0 kg / ha bei ca. 10 cm Wuchshöhe	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
MAIS	Herbst: 2,5 kg / ha Frühjahr: 3,5 kg / ha Vegetationsbeginn	Frühjahr: 3,5 kg / ha ca. 14 Tage nach Vegetationsbeginn	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
WINTERRAPS	Frühjahr 2,5 kg / ha Wuchshöhe ca. 10 cm	2,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	2,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	2,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
SOMMERRAPS	Im 3 – 5 Blattstadium 2,5 kg / ha bei, ab ca. 10 cm Wuchshöhe	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
GETREIDE: Weizen, Gerste, Hafer, Roggen	2,0 kg / ha nach dem Setzen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
KÜRBISSE	3,0 kg / ha ab 5 cm Wuchshöhe	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
SALAT: alle Sorten	2,0 kg / ha ab 5 cm Wuchshöhe	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,0 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
GEMÜSE: ALLE von der Karotte, Paprika, Gurke, Sellerie, Spargel, bis zur Zwiebel alles	2,0 kg / ha bei ca. 10 cm Wuchshöhe	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen
SONNENBLUME	2,0 kg / ha bei ca. 10 cm Wuchshöhe	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen	3,5 kg / ha Nach 14 Tagen wiederholen



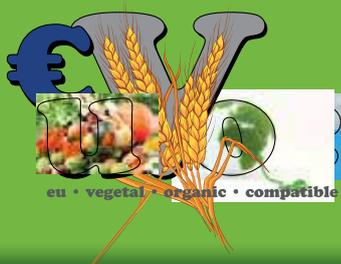
**Entsorgung:** Packungen nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen. Packungen nicht für andere Zwecke wieder verwenden. Packungen mit eventuell anfallenden Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.

**Kontakt:**  
Genetti GmbH  
Goldeggstr. 2-a  
39011 Lana (I)  
info@genetti.it

gelistet  
**InfoXgen**  
für Biobetriebe geeignet

Packung: **15 kg**

Aufwand / Mengenangaben / Mengenangaben - Änderungen / Tippfehler u. Irrtümer vorbehalten. Aus den Angaben dieser Unterlage (Schriftstück) können keine Ansprüche abgeleitet werden. Etikette entfernen und unerlaubtes Kopieren sowie Weitergabe sind nicht gestattet. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000,- € geahndet werden.



# Fosfogen

## Flüssiger Dünger

### KOMPLEXIERT AUF DER BASIS VON PHOSPHOR, PFLANZENEXTRAKTE, MIKRO- UND SPURENELEMENTEN.

Starteffekt mit schneller Aufnahme von Phosphor. Mit saurem Ph-Wert. Erhöht den Lympfzyklus der Pflanze und aktiviert die natürlichen Phytoalexine.

#### CHARAKTERISTIK UND EIGENSCHAFTEN

**Fosfogen** ist ein flüssiger Dünger, welcher Phosphor, Zink, Mangan und Kalium enthält und chemisch gebunden. Diese bieten den Vorteil einer höheren Persistenz im Boden und einer höheren Assimilierung im Blatt, auch bei niedrigeren Temperaturen, die organische pflanzliche Komponente trägt zu einer Energieersparnis bei von Seite der Pflanze bei dem Phosphorisierungsprozess.

- Schnelle Aufnahme von Phosphor
- Geringerer Aufwand Dosis
- Höhere Resistenz der Rückgraderung
- Energiequelle für die Pflanze

**Fosfogen** ist in der Lage schnelle Korrekturen im Falle von Mangel herzustellen, auch bei schweren. Schnelle Aufnahme von Phosphor von Seite der Zellmembran der Wurzeln. Aktion der Topf dilaktierung und darausfolgend bessere Assimilierung von Phosphor und anderen Nährstoffen.

Bessere vegetative Entwicklung, der Blüte, des Ansatzes und der Reife.

Erlaubt den Nährstoffen zu wandern in den Pflanzengefäßen auch bei Unterbrechung des Lymphflusses hervorgehoben von physiologischen Anomalien.

Verbessert die Nährstoffversorgung der Pflanze und eine höhere Produktion zu garantieren. Die einzigartige Formulierung garantiert eine hohe Verträglichkeit und eine schnelle Assimilierung in dem Pflanzengewebe, dank dem niedrigeren Molekulargewicht und einem Ph-Wert ähnlich der Zellen. Aktiviert die natürlichen Substanzen der Resistenz mit der Aktion des biologischen Schutzes gegenüber von Stress und Umweltveränderungen. Das Produkt wird aufgenommen über das Blatt und die Wurzel und bleibt in der Zone der Wurzel circa 2 Wochen.

#### ZUSAMMENSETZUNG:

Phosphor Säure	p/p
Löslich in Wasser	25%
Kaliumoxid	
Löslich in Wasser	5%
Zink (Zn)	
Löslich in Wasser	0,1%
Kupfer (Cu)	
Löslich in Wasser	0,1%
Mangan (Mn)	
Löslich in Wasser	0,1%
Kohlenstoff (C)	
Biologischen Ursprungs	3%

#### ANWENDUNGEN UND DOSIS:

Kultur	Zeit der Anwendung	Dosis	
Blattanwendung Fruchtkulturen Birnen, Äpfel, Pfirsich, Pflaumen, Marillen, Kirschen, Kleine Früchte Erdbeeren, Kiwi	Fertigation		
	Beginn Austrieb oder Umpflanzung für den gesamten Produktionszyklus 5-6 mal	1-2,5 kg/ha	5- 25 kg/ha
Agrumen, Oliven Wein und Tafeltrauben	Beginn Austrieb, Vorblüte	1-3,5 kg/ha	10 - 25 kg/ha
Gemüse in freien und Industriegemüse	Nach dem Umpflanzen, Vorblüte	2-3,5 kg/ha	5-25kg/ha
Kulturen im Gewächshaus	Nach dem Umpflanzen, Vorblüte	0,5-1,5 kg/ha	1-1,5kg/1000m <sup>2</sup>

#### Hersteller:

Genetti ECO vGmbH | Goldeggstraße 2 | I-39011 Lana (BZ) | info@genettieco.com



# GLOBEhumin



## Pulverförmiges Huminstoffe-Superkonzentrat mit zugesetzten Mikroelementen

- **universell einsetzbar**
- **100%-ig löslich**
- **einfache Applikation, niedrige Dosierung**
- **ideal für gleichzeitige Anwendung mit Düngemitteln und Zusatznährstoffen**
- **effizient in Mischungen mit Fungiziden, Stimulanzen und Wachstumsregulatoren**
- **steigert Vitalität und Gesundheitszustand der Pflanzen**
- **erhöht Verfügbarkeit und Verwertung von Nährstoffen bei Wurzel- und Blattapplikation**
- **hilft Stressfaktoren überwinden**

### Kontakt:

€uVoc Deutschland  
Postfach 1140  
88070 Meckenbeuren

Packung **1 kg**

### Dosierung

- Einzelapplikationen: 100 g/ha 1- bis 2mal während der Vegetationsperiode
- zusammen mit Düngern oder Mikroelementen: 50–100 g/ha 1- bis 2mal während der Vegetationsperiode
- zusammen mit Fungiziden: 50 g/ha bei jeder Applikation

Kultur	Applikation
Getreide	50–100 Gramm Präparat je ha 2- bis 3mal während der Vegetationsperiode
Kartoffeln	Knollenbeizung vor Aussaat: 50 Gramm Präparat auf 100 Liter Wasser
	zur Behandlung vor Aussaat: 0,5 kg auf 100 Liter Standardpräparat im Applikator einzeln oder mit Blattemährung: 50–100 Gramm Präparat je ha, 2 bis 3 Applikationen während der Vegetationsperiode
Raps	50–100 Gramm Präparat je ha, 2 bis 3 Blattapplikationen
Mais	50–100 Gramm Präparat je ha 2- bis 3mal während der Vegetationsperiode
	100 g Präparat je ha nach Aufgehen 50–100 Gramm Präparat je ha 1- bis 2mal während der Vegetationsperiode

€uVoc GLOBEhumin ist ein umweltreines Produkt auf Basis natürlicher Huminstoffe; es dient zum Beizen von Saatgut vor der Aussaat, zur Wurzelapplikation sowohl einzeln als auch vor allem in Mischungen mit Mineraldüngern sowie zu Blattapplikationen während der ganzen Vegetationsperiode zusammen mit Wuchsstoffen, Fungiziden oder Insektiziden. €uVoc GLOBEhumin ist ferner zum Beizen von Zwiebel und Wurzelsystem von Pflanzen vor der Aussaat geeignet.

€uVoc GLOBEhumin ist ein volllöslicher Huminstimulator mit hohem Anteil an Fulvinsäuren und Salzen von Huminsäuren. Seine unikate Zusammensetzung wird durch ein standardisiertes technologisches Verfahren bei der Herstellung garantiert. €uVoc GLOBEhumin ist mit Spuren Mengen der grundlegenden Mikroelemente (Spurenelemente) in Chelatform angereichert.

Wegen der positiven Wirkung auf Pflanzen während der ganzen Vegetationsperiode empfehlen sich regelmäßige Einplanungen von €uVoc GLOBEhumin in die Anbaupläne, wodurch sich der Gesundheitszustand des Bestandes verbessert. Der positive Effekt präventiver Applikationen macht sich vor allem in Zeiten bemerkbar, in denen die Pflanzen verschiedene Stresssituationen zu überwinden haben.



**Entsorgung:** Packungen nur völlig restleert der Wertstoffsammlung zuführen. Packungen nicht für andere Zwecke wieder verwenden. Packungen mit eventuell anfallenden Produktresten bei Sammelstellen für Haushaltschemikalien abgeben.

Kultur	Applikation	Dosierung
Weinrebe Hopfen	Beizen des Wurzelsystems 2-3 Stunden lang Aussaat	100 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser
	Blattapplikation 2- bis 3mal bis zur Blütezeit	100 g €uVoc GLOBEhumin /ha
	Blattspritzung zusammen mit jedem Fungizid	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Arbeitslösung
Kern-, Stein-, Beerenobst (Apfel, Birnen, Kirschen, Sauerkirschen, Pflaumen, Stachelbeeren, Johannisbeeren und übrige Obstarten)	Beizen des Wurzelsystems 2-3 Stunden lang Aussaat	10 g €uVoc GLOBEhumin/10 Liter Wasser; einmal verwendete Lösung 2 bis 4 x verdünnen und zur Bewässerung einsetzen
	Bewässerung nach Umpflanzung und danach 1- bis 2mal während der Vegetationsperiode; empfiehlt sich zusammen mit Mineraldüngern	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser/5 Liter Lösung zu jeder Pflanze
	Blattspritzung 1- bis 2mal während der Vegetationsperiode im Frühjahr vor der Blüte	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser
	Blattspritzung während der Vegetationsperiode zusammen mit Fungiziden oder Insektiziden	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Arbeitslösung
Gemüse (Paprika, Gurke, Tomate, Aubergine, Petersilie, Radieschen usw.)	Bewässerung nach Aussaat	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser/5 Liter Lösung auf 1 <sup>2</sup> m
	regelmäßige Blattspritzung während der Vegetationsperiode, Intervall 10-14 Tage	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser
	Spritzung zusammen mit Mineraldüngern, Mikroelementen oder Fungiziden	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Arbeitslösung
	Tröpfchenbewässerung- einzeln oder zusammen mit Nährstoffen, Intervall 7-14 Tage	50 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Arbeitslösung
Erdbeeren	Beizen des Wurzelsystems 2-4 Stunden lang Aussaat	5 g €uVoc GLOBEhumin/10 Liter Wasser; einmal verwendete Lösung 2 bis 4 x verdünnen und zur Bewässerung einsetzen
	Bewässerung nach Aussaat	20 g €uVoc GLOBEhumin/10 Liter Wasser/5 Liter Lösung auf 1 <sup>2</sup> m
	Blattapplikation zwei Wochen vor Knospenbildung	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser
	Blattapplikation während der Knospenbildung	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser
Zwiebel- und Knollpflanzen (Krokus, Dahlien, Schwertlilien, Lilien, Zwergiris, Trüffel, Narzissen, Tulpen...)	Beizen der Zwiebeln oder des Wurzelsystems 3 Stunden lang vor Aussaat	5 g €uVoc GLOBEhumin/10 Liter Wasser; einmal verwendete Lösung 2 bis 4 x verdünnen und zur Bewässerung einsetzen
	regelmäßige Blattspritzung während der Vegetationsperiode, Intervall 10-14 Tage	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser
Zierbäume und -sträucher	Beizen des Wurzelsystems 2-4 Stunden lang Aussaat	5 g €uVoc GLOBEhumin/10 Liter Wasser; einmal verwendete Lösung 2 bis 4 x verdünnen und zur Bewässerung einsetzen
	Bewässerung nach Umpflanzung und danach 1- bis 2mal während der Vegetationsperiode; zusammen mit Mineraldüngern möglich	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser/5 Liter Lösung zu jeder Pflanze
	Blattspritzung bei Stressfaktoren (Temperaturschwankungen, Dürre, Übernässung, Pflanzenschutzmittel-Überdosierung usw.)	20 g €uVoc GLOBEhumin/100 Liter Wasser



# eco-fl Hydrocup300

**Inhaltsstoff:** 22 % Kupferhydroxid (300 g/l). Vor Frost schützen. Anwendungsempfehlung (die Empfehlungen der amtlichen Beratung gehen vor): Pro Hektar und Jahr sollen 3 kg Reinkupfer (im Hopfen 4 kg) nicht überschritten werden.

**Entsorgung:** Packungen nur völlig restentleert der Wertstoffsammlung zuführen. Packungen nicht für andere Zwecke wieder verwenden. Packungen mit eventuell anfallenden Produktresten zur Problemstoffsammelstelle bringen.

**Mischbarkeit:** Hydrocup 300 ist mit den gängigen Pflanzenschutzmitteln mischbar. Da jedoch nicht alle in der Praxis auftretenden Zufälle voraussehbar sind, ist in jedem Fall ein Mischversuch mit kleinen Mengen, der für die Spritzung vorgesehenen Produkte, zweckmäßig.

**Allgemein:** Zur Nährstoffversorgung mit Kupfer bei geringem Mangel 0,15 kg/ha, bei mittlerem Mangel 0,3 kg/ha, bei großem Mangel 0,5 kg/ha in 200 – 400 l Wasser/ha.

**Zuckerrüben:** 0,25 l/ha vom 2. Blattstadium bis zum 2. Knotenpunkt.

**Wein:** 2-4mal 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha mehrmals ab 3-Blatt-Stadium bis Traubenschluss.

**Getreide:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha VOM 2. Blattstadium bis zum Knotenstadium. 200-400lt/ha. für Winterhärte, Standfestigkeit, Ertrag.

**Winterraps:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha einmal ab 2-Blatt-Stadium bis Knospenstadium zur Ertragssicherung.

**Mais:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha ab 4. Blattstadium für Qualität und Ertrag.

**Kartoffeln:** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha bis zur letzten Kraut- und Knollenfäulespritzung zur Ertragssicherung.

**Kern- und Steinobst:** 0,20 kg/ha – 0,50 kg/ha zur Ertragssicherung.

**Gemüsebau (Spargel, Gurke, Möhre, Speisezwiebel):** 0,25 kg/ha – 0,50 kg/ha zur Ertragssicherung.

**Grünland:** 1 -3 mal 0,25-0,75lt/ha für Widerstandfestigkeit, Ertrag,

**Zuckerrüben:** 0,25 l/ha ab dem 4-6 Blattstadium

**Gemüse und Kohlpflanzen:** 1-2 mal 0,25 l/ha sobald genügend Blattmasse

**Gewürz und Heilpflanzen:** 1-2 mal 0,25 l/ha sobald genügend Blattmasse

## GEFAHR

**Enthält Kupferhydroxid (Index # 029-02-00-3)**

**Lebensgefahr bei Einatmen. Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.**

**Verursacht schwere Augenschäden. Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Einatmen von Staub vermeiden. Nicht in der Umwelt verteilen. BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein Arzt hinzuziehen. BEI EINATMEN: Die verletzte Person an die frische Luft bringen und in der Position ruhigstellen, in der sie sich befindet Atmung fördern. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang gründlich ausspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, wenn dies notwendig ist, spülen Sie weiter. Entsorgen Sie das Produkt / den Behälter gemäß den nationalen Bestimmungen.**

**BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang gründlich ausspülen. Entfernen Sie Kontaktlinsen, wenn dies notwendig ist, spülen Sie weiter. Entsorgen Sie das Produkt / den Behälter gemäß den nationalen Bestimmungen.**



Verteilen Sie den Behälter nicht in der Umgebung

## Produzent:

GENETTI ECO S.R.L.S. - 01767/16

Via Goldegg 2, 39011 Lana | info@genettieco.com

# 12,5 LT - 10 KG



